

AMTSBLATT

• Böhlen

• Rötha

der Stadt **Böhlen** mit dem Stadtteil Großdeuben und Ortsteil Gaulis sowie der Stadt **Rötha** mit den Ortsteilen Espenhain, Pötzschau, Oelzschau und Mölbis



Förderverein Rötha
Gestern.Heute.Morgen. e.V.

EIN BUNTES, INFORMATIVES UND EREIGNISREICHES WOCHENENDE!

Der Förderverein Rötha – Gestern. Heute. Morgen. e.V. lädt ein



1. RÖTHAER APFELTAG

11.09. ab 14:00 Uhr, Bauhof Rötha



NACHT DER 1000 KERZEN

12.09. ab 16:00 Uhr, Schlosspark Rötha



TAG DES OFFENEN DENKMALS

13.09. ab 15:00 Uhr, Patronatsloge Marienkirche

www.foerderverein-roetha.de



Stadt Böhlen



Amtliche Bekanntmachungen

Terminübersicht der Sitzungen des Stadtrates, der Ausschüsse der Stadt Böhlen

Gremium	Datum	Beginn	Ort
Stadtratssitzung	27.08.2015	18.30 Uhr	Kulturhaus Böhlen, Zimmer 12

Schaukästen im:

Stadtgebiet Böhlen:

Rathaus, Karl-Marx-Str. 5, Weststr., K.-Bartelmann-Str.,
R.-Wagner-Str., Am Ring

Ortsteil Gaulis: Lindenplatz

Stadtteil Großdeuben:

Hauptstraße 10; 55; 72; 87; Straße des Friedens/ Ecke Turnerstr.

Stadtverwaltung Böhlen:

Rathaus, Karl-Marx-Str. 5, Haus II, Platz des Friedens 10

Zentrale :Tel. 034206 609-0 , Fax 609-90

Für persönliche Gespräche ist eine telefonische Terminabsprache von Vorteil.

Zu folgenden Zeiten sind Standesamt und Einwohnermeldeamt im Haus II der Stadtverwaltung besetzt:

Standesamt (Haus II, Platz des Friedens 10)

Montag 13.00 - 15.00 Uhr

Dienstag 9.00 - 12.00 Uhr, 13.00 - 18.00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr, 13.00 - 17.00 Uhr

Freitag 9.00 - 12.00 Uhr

Einwohnermeldeamt (Haus II, Platz des Friedens 10)

Montag **geschlossen**

Dienstag 9.00 - 12.00 Uhr, 13.00 - 18.00 Uhr

Mittwoch 9.00 - 12.00 Uhr, 13.00 - 15.00 Uhr

Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr, 13.00 - 17.00 Uhr

Freitag 9.00 - 12.00 Uhr

Rathaus (Karl -Marx- Straße 5)

Montag 7.00 - 12.00 Uhr 13.00 - 15.00 Uhr

Dienstag 7.00 - 12.00 Uhr 13.00 - 18.00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 7.00 - 12.00 Uhr 13.00 - 16.00 Uhr

Freitag 7.00 - 12.00 Uhr

Die Sprechstunde des Friedensrichters findet am Dienstag, dem 25.08.2015 von 16:30 bis 17:30 Uhr im Rathaus, Karl- Marx-Straße 5, Obergeschoss statt.

Stellenausschreibung

Die Kulturbetriebs Böhlen GmbH sucht zum 01.09.2015

eine/n Geschäftsführende/n Kulturhausleiter/in.

Zu den wesentlichsten Aufgaben gehören neben der Vertretung der Gesellschaft sowie der Dienst- und Fachaufsicht der Mitarbeiter:

- die Leitung des Geschäftsbereiches Kulturbetrieb
- die Entwicklung und der Ausbau des Kulturbetriebes
- das Veranstaltungsmanagement
- die Überwachung von Fördermittelverfahren und der Antragsauflagen
- die Planung und Organisation von Projekten des Kulturbetriebes
- die Haushaltplanung
- die Überwachung und Erhaltung der technischen Betriebsfähigkeit und Betriebssicherheit des Kulturhauses
- die Leitung des Veranstaltungsdienstes
- die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Gesucht wird eine engagierte Persönlichkeit, die über Kenntnisse der Kulturszene verfügt und motiviert ist, unseren Kulturbetrieb als eigenständige Institution zu stärken und weiterzuentwickeln.

Einstellungsvoraussetzungen sind neben einem abgeschlossenen Studium im Fach Kulturmanagement oder einer vergleichbaren Fachrichtung umfassende Kenntnisse im Finanzwesen, Organisationsfähigkeit, soziale Kompetenz sowie Erfahrungen im Kulturbetrieb.

Die Bereitschaft zur flexiblen Arbeitszeit, auch in den Abendstunden, an Wochenenden und Feiertagen wird vorausgesetzt. Bewerbungsunterlagen senden Sie bis zum **12.08.2015** an die Stadtverwaltung Böhlen

Karl-Marx-Straße 5
04564 Böhlen

Informationen aus der Stadtverwaltung

Die Stadt Böhlen schreibt das unbebaute Baugrundstück Flurst. 39/5 Gem. Großdeuben zum Verkauf aus

Lage: Das Grundstück liegt im nordöstlichen Teil des Stadtteiles Großdeuben, Zehmener Straße. In östlicher Richtung befindet sich nahe gelegen der Pleißedamm mit Pleißeradweg.

Flurstück: 39/5 Gem. Großdeuben

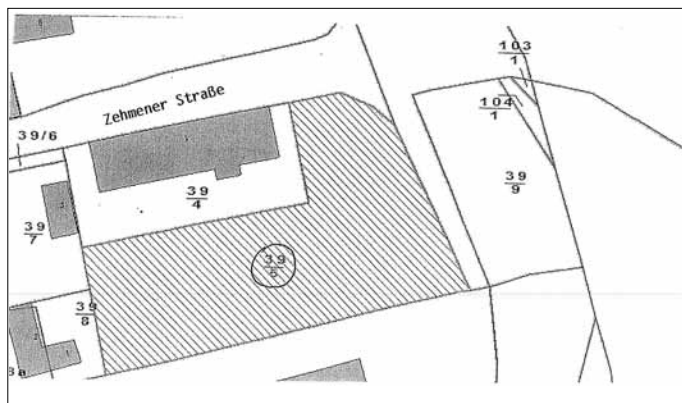
Größe: 1.169 qm

Eigentümer: Stadt Böhlen

Mindestgebot für Grund und Boden entsprechend Verkehrswertgutachten 93.500 €

Ihr Gebot richten Sie bitte bis zum **31.08.2015** in einem verschlossenen Umschlag, gekennzeichnet als Ausschreibung, an die Stadtverwaltung Böhlen, K.-Marx-Straße 5, 04564 Böhlen. Vergabekriterien sind: Angebotspreis und Nutzung/Wohnbebauung.

Der Verkauf erfordert die Zustimmung der zuständigen Gremien.



Öffentliche Abgaben - Fälligkeit: 15.08.2015

Die Stadtkasse Böhlen macht darauf aufmerksam, dass zum 15.08.2015 folgende Abgaben fällig werden:

- **3. Rate der Grundsteuer**

- **3. Rate der Gewerbesteuer**

An alle Abgabepflichtigen, die sich noch nicht für das bequeme Bankeinzugsverfahren entschieden haben, ergeht der Hinweis, die fälligen Beträge rechtzeitig auf das Konto der Stadtverwaltung Böhlen zu überweisen. Maßgebend für die termingerechte Zahlung ist nicht das Datum Ihrer Überweisung, sondern das Datum des Zahlungseinganges bei der Stadtkasse.

Änderung der Anschrift/Bankverbindung

Bitte teilen Sie uns Änderungen Ihrer Anschrift unverzüglich mit. Bei Teilnahme am Lastschriftinzugsverfahren sind auch Änderungen Ihrer Bankverbindung bis spätestens sieben Tage vor Fälligkeit der Forderung mitzuteilen, um das Entstehen von Bearbeitungsgebühren zu vermeiden.

Festsetzung von Mahnkosten

Die Verärgerung unserer Bürger über die Festsetzung von Mahnkosten bzw. Säumniszuschlägen bei nicht rechtzeitiger Zahlung von Steuern und Abgaben ist verständlich.

Diese Maßnahmen sind bei säumigen Schuldnern unbeliebt. Nach dem Steuertermin ist die Gemeindekasse jedoch gesetzlich verpflichtet, die Rückstände nach den jeweils gültigen Rechtsvorschriften gebührenpflichtig anzumahnen und erforderlichenfalls anschließend zwangsweise beizutreiben.

Maria Gangloff
Bürgermeisterin

Neue Sporthalle in Böhlen

Auf dem Terrain der Oberschule soll eine neue Sporthalle entstehen, die von Vereinen und Schülern genutzt werden kann.

Unlängst lud Bauamtsleiterin Katrin Aust die künftigen Nutzer zu einer Beratung ein, um die geplante Halle vorzustellen und um Vorstellungen und evtl. Wünsche der Vereine und Schulen für die Ausstattung der neuen Zweifelderhalle zu beachten. Herr Auspurg vom Planungsbüro stellte die geplante Halle vor. In einer konstruktiven Atmosphäre wurde diskutiert und Anregungen aufgenommen. Die Vereine hatten ihren konkreten Bedarf erläutert und auf Besonderheiten für ihre Sportarten hingewiesen, z. B. Lichtverhältnisse, Lagerbedarf für spezielle Matten (Ringen) oder Platten (TT) etc. Natürlich sind keine Wunschträume zu erfüllen, diese scheitern schon am finanziellen Spielraum der Stadt.

Die Sporthalle kann sowieso nur gebaut werden, wenn die Stadt Landesfördermittel bekommt. Bis 30.09.2015 wird sie deshalb einen Antrag einreichen.



Überraschung für Maria Gangloff

Das war eine echte Überraschung für die Bürgermeisterin der Stadt Böhlen am Tag der offenen Tür bei der Freiwilligen Feuerwehr Böhlen am 4. Juli 2015.

Trotz der Hitze, Böhler kamen, um ihre FFW zu feiern. Die Kameraden hatten alles bestens vorbereitet.



Maria Gangloff als oberste Dienstherrin der FFW kam natürlich auch in Begleitung ihres Mannes, einmal um ihren Respekt den Kameraden zu zeigen, nette Gespräche zu führen, der Jugendfeuerwehr bei ihrem historischen Einsatz zuzusehen, sich zu laben an Getränken und Selbstgebackenen oder Gebratenen.

Maria Gangloff und David Zühlke

Etwas verwundert war sie dann doch, als Wehrleiter Andreas Krilla offiziell den Vorsitzenden des Kreisfeuerwehrverbandes Landkreis Leipzig, Herrn David Zühlke, vorstellte und zu Wort bat.

Herr Zühlke freute sich in Böhlen zu sein, lobte die Arbeit der FFW und der Jugendfeuerwehr. Böhler und die Großdeubener Feuerwehrmänner und Frauen haben einen guten Stand, eine gute Ausbildung, gute Technik, was nicht zuletzt der Stadtverwaltung zu verdanken ist.

„Heute bin ich hier, um eine ganz besondere Ehrung vorzunehmen. Im Auftrag des Präsidenten des Deutschen Feuerwehrverbandes möchte ich heute die höchste Auszeichnung, die der Feuerwehrverband Deutschlands an einen Nichtfeuerwehrmann(frau) verleiht, die Feuerwehrhrenmedaille des Deutschen Feuerwehrverbandes, übergeben. Bitte Frau Bürgermeisterin Maria Gangloff kommen Sie nach vorn.“

Eine sichtlich überraschte Maria Gangloff stand auf. Sie konnte es nicht fassen, solch eine ehrenvolle Auszeichnung zu bekommen. Gerührt nahm sie die Auszeichnung entgegen. Es gibt nur wenige Frauen, die diese bundesweite Auszeichnung bisher erhalten haben.

Ihre Dankesworte sprudelten dann einfach mit viel Herz aus ihr heraus. „Die FFW ist neben dem Stadtrat die wichtigste Institution einer Stadt, eine wichtige Pflichtaufgabe der Kommune, deshalb haben sich der Stadtrat und ich immer große Mühe gegeben,



Die Urkunde als Ehrenmitglied der FFW Böhlen

optimale Bedingungen für die Kameradinnen und Kameraden zu schaffen, die für andere ihr Leben einsetzen.

Ich bin sehr stolz und glücklich über diese hohe Auszeichnung, aber auch sehr respektvoll vor den Leistungen der Böhler und Großdeubener Kameraden“.

Herr Berndt, dem neuen Bürgermeister von Böhlen, legte sie ans Herz, ein besonderes Augenmerk auf die Freiwillige Feuerwehr zu haben.

Doch damit nicht genug an Auszeichnungen. Die Freiwillige Feuerwehr Böhlen machte Frau Gangloff als Dank und Anerkennung zum Ehrenmitglied. Herr Zühlke überreichte neben dem „Orden“, auch noch ein persönliches Geschenk. Ihre „Auszeichnungsblumen“ erhielt sie im traditionellen Blumentopf, den ansonsten ehrenamtlich engagierte Bürger von der Stadt erhalten. Das war eine besondere Freude für sie, denn sonst übergibt sie diesen „Böhler Topf“ an die verdienstvollen Bürger.



Die Blumen im Böhler Topf



Ein Geschenk vom David Zühlke von Elstertrebnitz



Feuerwehrenmedaille für Frauen mit Damenschleife

Aus dem Standesamt

- Herr Hans Große ist am 14.07.2015 verstorben.
- Herr Hans-Jochen Schwarze ist am 15.07.2015 verstorben.



- Fabian Leidner wurde am 16. Juli 2015 geboren. Die glücklichen Eltern sind Jessy Leidner und Christian Borgwardt.
- Luise Kais wurde am 17. Juli 2015 geboren. Die glücklichen Eltern sind Franziska und Thomas Kais.

Werkstraße wurde pünktlich geöffnet

Am Freitag, dem 10. Juli 2015 um 13:00 Uhr wurde die Eisenbahnüberführung Werkstraße in Böhlen wieder für den Verkehr freigegeben.

Die ausführende Firma Papenburg musste noch einige kleine Restarbeiten erledigen, wie zur Bauabnahme am 09. Juli durch Vertreter der Stadt, Deutschen Bahn und der ausführenden Firma festgestellt wurde. Aber am nächsten Tag ab 13:00 Uhr konnten die ersten Autos über die Werkstraße durch das neu gestaltete Brückenbauwerk - in WIB - Bauweise (Walzträger in Beton) rollen. Das alte Brückenbauwerk war eine Stahlbrücke mit Widerlagern aus Naturstein. Der Termin der Freigabe für den Verkehr erfolgte genau wie geplant.



Information aus Kleiderbörse Böhlen

Die Mitarbeiter der Kleiderbörse Böhlen (Am Ring 1a) möchten sich bei den vielen fleißigen Spendern für die Unterstützung bedanken.

Wir benötigen auch weiterhin Ihre Hilfe. Gebraucht werden:

- Badesachen für Klein und Groß,
- Dünne Bettwäsche,
- Koffer und Reisetaschen,
- Bekleidung für Männer Gr. 44 - 50,
- Schuhe für Männer (alle Größen),
- Sommerblusen, Kleider und Röcke für Damen,
- Schwangerenbekleidung,
- Kinderwagen,
- Spielzeug



Vielen Dank, Ihr Team der Kleiderbörse Böhlen.

Tel.: 0176 52545822

Öffnungszeiten: Mo. - Do. 09:00 - 17:00 Uhr
Fr. 09:00 - 16:00 Uhr

Nutzungszeiten für Sporthallen beantragen

Bitte dringend beantragen. Wer Nutzungszeiten in der Sporthalle Am Freibad bzw. der Turnhalle in Großdeuben benötigt und diese für das II. HJ 2015 noch nicht beantragt hat, sollte sich sputen.

Anmeldungen unter: B.lehmann@stadt-boehlen.de

Die nächste Ausgabe erscheint am:

Freitag, dem 11. September 2015

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge und Anzeigen:

Freitag, der 28. August 2015

Informationen der FFW Böhlen

Dienstzeiten der Ortsfeuerwehr Böhlen 3. Quartal 2015

03.08.	19:00 - 21:00 Uhr	Leitungssitzung
06.08.	19:00 - 21:00 Uhr	Zwischendienst
13.08.	19:00 - 21:00 Uhr	Wasserförderung mit FFW Großdeuben
17.08.	19:00 - 21:00 Uhr	Leitungssitzung
20.08.	19:00 - 21:00 Uhr	Zwischendienst
27.08.	19:00 - 21:00 Uhr	Dienstsport Bad
31.08.	19:00 - 21:00 Uhr	Leitungssitzung
03.09.	19:00 - 21:00 Uhr	Zwischendienst
10.09.	19:00 - 21:00 Uhr	Übung Schaum + Gerätekunde mit FFW Großdeuben
14.09.	19:00 - 21:00 Uhr	Leitungssitzung
17.09.	19:00 - 21:00 Uhr	Zwischendienst
24.09.	19:00 - 21:00 Uhr	Staffel im Löscheinsatz
28.09.	19:00 - 21:00 Uhr	Leitungssitzung

Kita Böhlener Knirpse

Ausfahrt nach Birkenhain



Inspiziert durch das Prospekt der Ökologischen Station in Birkenhain beschloss ich mit meiner Kindergartengruppe unser Projekt „Mit all meinen Sinnen“ zum Abschluss zu bringen. Ich informierte die Eltern und nahm ihnen das Versprechen ab, nichts den Kleinen zu verraten, denn es sollte eine Überraschung für sie werden und so starteten wir am 08.07.2015 ausgerüstet mit einem kleinen Picknickrucksack pünktlich um 8.30 Uhr. Früh am Morgen hing der Himmel noch voller Geigen und es regnete, mir wurde schon Angst und Bange, doch kurz vor unserem Aufbruch hörte es auf und auch ein paar Sonnenstrahlen zeigten sich. Die erste große Überraschung stand ein wenig entfernt von unserem Kindergarten, ein großer grüner Bus, welcher von der Firma „Wricke Touristik“ gesponsort wurde und von Herrn Bachmann, der Vati von Tadeus Loose, gefahren wurde. Hier an dieser Stelle erst einmal ein riesengroßes Dankeschön. Alle Kinder und 4 Muttis, auch ihnen gilt mein Dank für die Unterstützung, stiegen mit strahlenden Augen ein und los ging es in Richtung Birkenhain. Schon die Fahrt war aufregend, denn für einige Kidi's war es die erste Busfahrt. Nach etwa 20 Minuten kamen wir an und Frau Pöhls, sowie 2 Mitarbeiter nahmen uns freundlich in Empfang. Wir lernten die Schnecke Berta kennen, die uns auf dem ganzen Erkundungsgang begleitete und los ging es. Wir hatten ja schon sehr viel über unsere Sinne erfahren und gemeinsam mit Berta bewältigten wir die verschiedensten Aufgaben. Während unseres Streifzuges durch

die schöne naturbelassene Landschaft entdeckten wir die Haselmaus und erfuhren auch den Grund ihres Namens, wir hörten mit geschlossenen Augen wie der Wind durch die Bäume rauschte und die Vögel uns ein Ständchen sangen. Mit einem Spiegel konnten wir sehen was über uns ist, ohne nach oben zu schauen, wir lernten das Eichhörnchen Puschel kennen und sammelten angeknabberte Tannenzapfen, die Lieblingspeise des kleinen Puschel. Zielgenaues Sehen stellten wir unter Beweis, als uns die Aufgabe des Tannenzapfenzielwurfes gestellt wurde und spannend wurde es, als wir mit verbundenen Augen die Fühl und Taststrecke erkundeten. Es gab noch viel unterwegs zu sehen, da waren minikleine Walderdbeeren, Nackschnecken im Groß und Kleinformat, Weinbergschnecken und die vielen Farben der Natur. Dabei bemerkten wir wie vielseitig die Farben sind und jeder konnte sich durch sammeln unterschiedlicher Naturmaterialien eine Farbpalette anlegen. Schnell waren eineinhalb Stunden verstrichen und so testeten wir noch zum Abschluss unseren geschulten Geschmackssinn mit dem mitgebrachten Picknick. Gegen 11.00 Uhr ging es dann wieder mit dem großen Bus in Richtung Böhlen und gut gelaunt, aber auch etwas knülle eroberten wir wieder unsere Kita. Schon leicht gesättigt aßen wir noch Mittag und ab auf die Liegen. Es dauert auch garnicht lange und alle Äuglein fielen zu, nur meine nicht, ich durfte nicht. Zum Schluss möchte ich noch einmal ein recht herzliches Dankeschön an die Ökostation Birkenhain, an „Wricke Touristik“, mit unserem Fahrer Herrn Bachmann, sowie an Frau Zeidler, Frau Höhne, Frau Wendebaum und Frau Sobotta, die uns als Begleitpersonen unterstützten, danken.

Gruppe Gritt

Selbst gemacht ... schmeckt doch am besten!

Schon vor einiger Zeit haben uns die Eltern von Anna Woidak zu sich nachhause eingeladen.

Gemeinsam sollten Nudeln hergestellt werden. Am 13.07.2015 war es dann endlich so weit!



Die Vorschulkinder der Gruppe von Nadine Machunsky fuhrten mit großer Vorfreude nach Gaulis. Dort angekommen, ging es auch sofort los. Zuerst stellte uns der Papa von Anna, Herr Woidak, die Zutaten vor. So einiges wurde dabei gebraucht: 2 kg Mehl, 20 Eier und Öl. Bei den Eiern aufschlagen konnte sich jedes Kind ausprobieren. Das hat super geklappt!

Danach wurden diese mit Mehl, dem Öl und vielen fleißigen Kinderhänden zu einem Teig verknetet.

Nun musste der Teig eine Stunde im Kühlschrank ruhen. Diese Zeit überbrückten wir mit einer kleinen Wanderung. Über Wiesen, entlang an einem Wehr und durch den Wald ging es zum Stausee Rötha. Dort angekommen, hatten sich die fleißigen Nudelbäcker eine kleine Obstpause verdient. Im Nu waren die Rucksäcke ausgepackt.

Zurück im „Hause Woidak“, ging es gleich weiter mit der Verarbeitung des Nudelteiges. Er wurde von den Kindern ausgerollt, durch eine Nudelgitarre gestrichen und die daraus entstandenen Nudeln im Salzwasser gekocht. Herr Woidak hatte die Tomatensoße schon fertig gestellt. Zum Schluss wurden noch Würstchen angebraten und dann konnte der Gaumenschmaus bei schönem Wetter im Garten beginnen. Hmmm, das Schmatzen und die strahlenden Kindergesichter verrieten uns auch ohne Worte, dass es allen Kindern gut schmeckte. Im Nu war es 14 Uhr und leider ging es schon in die Kita zurück. Ein sehr schöner Kindergarten tag neigte sich dem Ende zu. Als fleißige Unterstützung, war die Oma von Anna mit dabei. Für einen Tag mal ganz anders, möchten wir uns ganz herzlich bei Herrn Matthias Woidak und Frau Dr. Edelgard Woidak bedanken.

Die Knirpse der Vorschulgruppe und Nadine Machunsky

Bella Italia im Kulturhaus Böhlen - Vormerken

Am Samstag, dem 29. August 2015 lädt das Leipziger Symphonieorchester zur „Italienischen Nacht“ um 19:00 Uhr ins Kulturhaus Böhlen ein.

LEIPZIGER
SYMPHONIE
ORCHESTER

La Dolce Vita in Böhlen.

„Zum süßen Leben“ gehört nicht nur italienisches Essen mit Pasta, Pizza, Gelato, Cafe sondern auch Musik.

Diese wird den Gästen des Kulturhauses hochkarätig vom LSO unter Leitung von Chefdirigent Wolfgang Rögner am 29.08.15 dargeboten.

Auf dem Programm stehen u. a. die Ouvertüren zu „Der Carneval in Rom“ und „Eine Nacht in Venedig“ von Johann Strauss sowie „Die diebische Elster“ von Gioacchino Rossini, das „Capriccio italien“ von Pjotr Tschaikowski, das „Intermezzo sinfonico“ von Giacomo Puccini, der Lagenenwalzer von Johann Strauss und Ariens aus den berühmten italienischen Opern „La Traviata“, „Tosca“, „Turandot“ und „La Bohème“.

Als Solisten wurden die russische Sopranistin Natalia Atamanchuk und der österreichische Tenor Michael Heim verpflichtet.

Die aus Russland stammende Sopranistin Natalia Atamanchuk erhielt nach dem Studium ihr erstes Engagement an der Opéra National du Rhin in Strasbourg. Von 2002 bis 2011 war sie festes Ensemblemitglied der Städtischen Bühnen Osnabrück. Gastspiele führten die Künstlerin nach Gera, Münster, Bremen, Bremerhaven, Detmold, Seoul, Palma de Mallorca und Nowosibirsk. Seit 2011 ist Natalia Atamanchuk freischaffend tätig.

Michael Heim, geboren in Österreich, wurde nach seinem Studium an das Stadttheater St Gallen verpflichtet. Seit 1999 ist er freischaffend tätig, z. B. an den Opernhäusern in Zürich, Luzern, Dresden, Wien, Genua, Aberdeen, Tokio, Leipzig, Innsbruck, bei Festivals wie den Salzburger Festspielen, der Schubertiade Hohenems, dem Lehár Festival Bad Ischl sowie in renommierten Konzerthäusern in Leipzig, Bonn, Essen, Berlin, Dresden, Linz und München.

Die musikalische Leitung liegt in den Händen von Chefdirigent Wolfgang Rögner, der auch durch das Programm führen wird. Als international gefragter Dirigent ist Rögner ein gern gesehener Gast bei namhaften Orchestern weltweit. Führten ihn in Deutsch-

land Gastdirigate u. a. an die Semperoper, die Dresdner Philharmonie, das Gewandhausorchester oder zu den Rundfunkorchestern von Frankfurt/M., Leipzig, Berlin und Saarbrücken, so leitete er darüber hinaus Operneinstudierungen an den Staatsopern von Vilnius und Sofia. Verpflichtungen über Europa hinaus führten ihn wiederholt nach Japan, Südkorea und Lateinamerika.

Eintrittskarten zum Preis von 15,00 € sind im Kulturhaus Böhlen, im Spielwarengeschäft Engel in Böhlen, im Modehaus „Kathleen“ in Neukieritzsch, in Borna bei der Tourist- und Stadtinformation, in der Stadtbibliothek Pegau, in der Bücherstube Böhlichen in Groitzsch, bei „Buch und Kunst“ in Borna, in der Musikalienhandlung Oelsner in Leipzig, in der Touristinformation Markkleeberg sowie an der Abendkasse erhältlich.

Die Veranstaltung beginnt um 19:00 Uhr.

Unterschriftensammlung Umbau Bahnhofpunkt Großdeuben

Wie in der Presse berichtet, wird in den nächsten Jahren der Großdeubener Bahnhofpunkt umgestaltet und erneuert. Die Deutsche Bahn AG hat dafür keinen barrierefreien Zugang zu den Bahnsteigen geplant. Einwohnern, Besuchern und Touristen mit Kinderwagen, Rollatoren und Rollstühlen wird damit die Unabhängigkeit und Freiheit im Alltag erschwert und genommen. Viele Einwohner stellten fest, es gibt Möglichkeiten der ungehinderten Benutzung des Bahnhofs für alle. Stufenlose, leicht ansteigende, gut befestigte Wege auf der Ost- und Westseite des Haltepunktes, könnten den Treppenneubau ersetzen. Sicher und uneingeschränkt gelangen so die Fahrgäste zum Zug. Mit einer Unterschriftensammlung sollen die Einwohner der gesamten Stadt Böhlen bekräftigen, dass die zukunftsorientierte Neugestaltung des Bahnhofs Großdeuben für alle Menschengruppen, ob jung, alt, gesund oder gesundheitlich eingeschränkt, einen barrierefreien Zugang zu den Bahnsteigen benötigt. Vielleicht können viele Unterschriften einen positiven Anstoß bei der Deutschen Bahn AG bewirken.

Gerald Rattunde

Die Unterschriftenlisten liegen an folgenden Stellen in Böhlen und Großdeuben aus:

- Kindergarten „Kleine Hände e. V.“
- Konsum
- Physiotherapie Müller (Straße des Friedens)
- Friseurgeschäft Haarmonie
- Friseurgeschäft Kummich
- Rathaus Böhlen (Haus I und II)
- Kulturhaus Böhlen
- Post
- Ahorn Apotheke Markt
- Blumenladen Schäffner

1000 Jahre Großdeuben

Im Jahr 2017 wird Großdeuben 1000 Jahre alt und das ist wahrlich ein Grund zum Feiern und Besinnen.

„Gemeinsam macht es Freude“

Am 4. November 1017 wurde Großdeuben erstmals in einer Urkunde des Domarchivs zu Merseburg erwähnt. Um dieses Jubiläum würdig zu gestalten, werden Gedanken und Ideen gesammelt (Zeitpunkt, Ort, Gastronomie, Kultur, Sport uvm.).

Dafür werden alle Vereine, Gruppen, Einzelpersonen und Unternehmer von Großdeuben, Böhlen und Umgebung um Mitgestaltung gebeten.

Auch wenn 2017 noch weit entfernt erscheint, so bedarf es doch sehr guten Vorbereitungen, um ein gelungenes Fest zu organisieren.

In absehbarer Zeit soll dazu ein Festkomitee gebildet werden. Wer dabei sein möchte, meldet sich vorerst bei Herrn Erwin Rattunde, Mittelstraße 10, ST Großdeuben (Telefon 034299 75198).

Planmäßige Großabstellung im Dow-Werk Böhlen

Das Chemieunternehmen Dow führt am Standort Böhlen von Ende August bis Anfang Oktober umfangreiche Inspektions- und Wartungsarbeiten durch und investiert damit weiter in die Sicherheit der Produktionsprozesse und die Wettbewerbsfähigkeit der Anlagen. Insgesamt rund 1.500 Mitarbeiter von 50 Firmen werden die Dow-Mitarbeiter bis Anfang Oktober unterstützen, um die Anlagen auf „Herz und Nieren“ zu überprüfen. Knapp 90 Prozent aller Leistungen wurden an Firmen aus Sachsen und Sachsen-Anhalt vergeben. In Spitzenzeiten werden bis zu 1.000 Personen zusätzlich am Standort tätig sein. „Das erfordert ein umfangreiches Sicherheits- und Logistikmanagement“, erläutert der Verantwortliche für die Großabstellung, Reiko Hass, der gemeinsam mit einem Team die Wartungsarbeiten vorbereiten und durchführen wird.

Um den verkehrstechnischen Herausforderungen gerecht zu werden, wird am Rande des Werkes entlang der S 71 ein provisorischer Parkplatz mit einer Stellfläche für ca. 600 Pkw errichtet. Des Weiteren ist in der Zeit vom 31. August bis 23. September eine Ampelanlage auf der S 71 geplant, um das zu erwartende Verkehrsaufkommen zu den Stoßzeiten (zwischen 05.00 bis 07.00 Uhr sowie 17.00 bis 19.00 Uhr) am Zufahrtsbereich des Parkplatzes zu regeln. „Wir gehen davon aus, dass es zu keinen größeren Verkehrsbeeinträchtigungen rund um den Industriestandort kommen wird“, so Reiko Hass.

Ab 20. August beginnt das Unternehmen mit dem schrittweisen Abfahren der Anlagen. Dies ist Voraussetzung um die anschließenden Reinigungs-, Inspektions- und Wartungsarbeiten durchführen zu können. Sämtliche Rohrleitungen und Behälter müssen entleert werden, die darin befindlichen Gase werden kontrolliert über die Hockfackel verbrannt. Dabei ist mit einer zeitweisen Hockfackelbelastung und Flammenbildung zu rechnen.

Ziel ist es, die Wartungs- und Inspektionsarbeiten planmäßig, unfall- und störungsfrei sowie ohne Auswirkungen auf die Umwelt und Nachbarschaft durchzuführen. Sollte es dennoch einmal zu kurzzeitigen Beeinträchtigungen kommen, bittet Dow die Bevölkerung der benachbarten Kommunen um Verständnis.

Anfang Oktober sollen alle Anlagen planmäßig wieder in Normalbetrieb sein. Die technische Überprüfung der Anlagen ist gesetzlich vorgeschrieben und wird von der TÜV Süd Chemie Service GmbH überwacht und kontrolliert.

Die Hochfackel ist ein Sicherheitssystem

Im Zusammenhang mit der starken Hochfackelbelastung am ersten Juli-Wochenende am Standort Böhlen erreichen die Dow Olefinverbund GmbH verstärkt Anfragen zum Fackelsystem. Wozu gibt es die Hochfackel eigentlich und wie funktioniert sie?

Beim Chemieunternehmen Dow gehören die Fackeln seit langem zum Bild des Standortes Böhlen. Fackelsysteme sind eine wichtige und notwendige Sicherheitseinrichtung für einen stabilen und sicheren Produktionsbetrieb in Chemieanlagen. Mit ihrer Hilfe werden überschüssige Gase gefahrlos verbrannt.

Im Dow-Werk Böhlen besteht dieses Fackelsystem aus einer Boden- und Hochfackel. Über die Bodenfackel (32 Meter hoch) wird bei normalem Produktionsbetrieb in geringen Mengen überschüssiges Gas rußfrei und emissionsarm verbrannt. Die Hochfackel ist eine ergänzende Sicherheitseinrichtung. Sie kommt vor allem bei Betriebsstörungen oder beim An- und Abfahren von Anlagen automatisch zum Einsatz, auch wenn die Verbrennungskapazität der Bodenfackel nicht ausreicht bzw. überschritten wird.

Die Hochfackel ist mit 146 Metern der höchste Anlagenteil am Chemiestandort und somit auch weithin sichtbar. Auch dann, wenn Gase verbrannt werden müssen. Dann nämlich ist dieses sogenannte „Abfackeln“ mit einer hohen Flamme (auch Feuer-

schein genannt) und Geräuschentwicklung verbunden. Durch die Zugabe von Dampf, die allerdings nur begrenzt möglich ist, kann bei einer höheren Fackelbelastung zwar eine Minderung der Rußbildung erzielt, aber leider nicht gänzlich ausgeschlossen werden. Aufgrund der Ableitung der verbrannten Fackelgase in einer Höhe von 146 m und der Absenkgeschwindigkeit für die Rußpartikel stellt die Fackel für die Menschen in den angrenzenden Ortslagen keine Gefahr dar.

Für das Unternehmen bedeutet jeder Abfackelprozess auch Produktionsverlust. Deshalb ist es sowohl aus ökonomischer als auch ökologischer Sicht im Interesse des Unternehmens, Fackelverluste auf ein Minimum zu reduzieren. Deshalb wird ständig an der Optimierung der Produktionsprozesse gearbeitet, um die derzeit noch nicht nutzbaren Gase künftig einer stofflichen oder energetischen Nutzung zuführen zu können.

Senioren

Geburtstagsglückwünsche

Die Bürgermeisterin der Stadt Böhlen, der Stadtrat und die Stadtverwaltung gratulieren den Senioren, die im August 2015 70 Jahre und älter werden.



Forberg, Ruth	am 01.08.	zum 87. Geburtstag
Chalybäus, Annelies	am 01.08.	zum 86. Geburtstag
Junge, Regina	am 01.08.	zum 70. Geburtstag
Taddey, Inge	am 01.08.	zum 85. Geburtstag
Göbel, Elisabeth	am 02.08.	zum 75. Geburtstag
Groß, Renate	am 02.08.	zum 74. Geburtstag
Hempel, Sigrid	am 02.08.	zum 77. Geburtstag
Neupert, Karl-Heinz	am 02.08.	zum 75. Geburtstag
Oehme, Dieter	am 02.08.	zum 70. Geburtstag
Rammler, Friedrich	am 02.08.	zum 71. Geburtstag
Weber, Brigitte	am 02.08.	zum 74. Geburtstag
Pagel, Hildegard	am 03.08.	zum 94. Geburtstag
Gehrke, Karl-Heinz	am 05.08.	zum 79. Geburtstag
Schmid, Regina	am 05.08.	zum 70. Geburtstag
Streit, Ilse	am 05.08.	zum 78. Geburtstag
Kaufmann, Johanna	am 06.08.	zum 86. Geburtstag
Wellmann, Maria-Anna	am 06.08.	zum 75. Geburtstag
Buck, Edgar	am 07.08.	zum 85. Geburtstag
Gansel, Edit	am 07.08.	zum 87. Geburtstag
Daniel, Marianne	am 08.08.	zum 91. Geburtstag
Kresse, Harald	am 08.08.	zum 75. Geburtstag
Klockow, Vera	am 09.08.	zum 79. Geburtstag
Laube, Monika	am 09.08.	zum 77. Geburtstag
Beskow, Werner	am 11.08.	zum 94. Geburtstag
Burmeister, Eva	am 11.08.	zum 85. Geburtstag
Choinowski, Ursula	am 11.08.	zum 76. Geburtstag
Marschner, Werner	am 11.08.	zum 71. Geburtstag
Bröcker, Werner	am 12.08.	zum 76. Geburtstag
Illge, Reiner	am 12.08.	zum 78. Geburtstag
Künzel, Kristina	am 12.08.	zum 78. Geburtstag
Stolzenberg, Hannelore	am 12.08.	zum 71. Geburtstag
Zwicker, Erich	am 12.08.	zum 88. Geburtstag
Gehrhart, Ilse	am 13.08.	zum 85. Geburtstag
Kästner, Liesbeth	am 13.08.	zum 92. Geburtstag
Männig, Thomas	am 13.08.	zum 70. Geburtstag
Hackenjos, Alfred	am 14.08.	zum 74. Geburtstag
Hörnlein, Marianne	am 14.08.	zum 90. Geburtstag
Posselt, Gertraud	am 14.08.	zum 90. Geburtstag
Schürmann, Marion	am 14.08.	zum 71. Geburtstag
Wallner, Ruth	am 14.08.	zum 85. Geburtstag
Baumgart, Rita	am 15.08.	zum 76. Geburtstag

Bork, Peter	am 15.08.	zum 71. Geburtstag
Von Beulwitz, Helmut	am 16.08.	zum 70. Geburtstag
Schlenker, Dora	am 16.08.	zum 93. Geburtstag
Petri, Ingeborg	am 18.08.	zum 86. Geburtstag
Bär, Irmgard	am 19.08.	zum 97. Geburtstag
Laube, Dieter	am 19.08.	zum 80. Geburtstag
Melnikoff, Gerd	am 21.08.	zum 76. Geburtstag
Held, Hans-Jürgen	am 22.08.	zum 72. Geburtstag
Mempel, Manfred	am 22.08.	zum 73. Geburtstag
Szustal, Suse	am 22.08.	zum 80. Geburtstag
Weber, Ingeburg	am 22.08.	zum 80. Geburtstag
Haferkorn, Ingrid	am 23.08.	zum 70. Geburtstag
Heinz, Joachim	am 23.08.	zum 73. Geburtstag
Grunewald, Marianne	am 24.08.	zum 86. Geburtstag
Kamin, Helga	am 24.08.	zum 75. Geburtstag
Mohring, Helene	am 24.08.	zum 92. Geburtstag
Reimertz, Renate	am 24.08.	zum 76. Geburtstag
Sgundek, Walter	am 24.08.	zum 73. Geburtstag
Uhlig, Tankret	am 24.08.	zum 72. Geburtstag
Dambeck, Ella	am 26.08.	zum 93. Geburtstag
Frenzel, Inge	am 26.08.	zum 78. Geburtstag
Müller, Erhard	am 26.08.	zum 79. Geburtstag
Drescher, Erna	am 27.08.	zum 85. Geburtstag
Junghans, Dieter	am 27.08.	zum 86. Geburtstag
Riedel, Renate	am 27.08.	zum 74. Geburtstag
Koppe, Erika	am 28.08.	zum 75. Geburtstag
Meier, Helga	am 28.08.	zum 74. Geburtstag
Unger, Margot	am 28.08.	zum 86. Geburtstag
Herrmann, Sieglinde	am 29.08.	zum 85. Geburtstag
Leipnitz, Lieselotte	am 29.08.	zum 74. Geburtstag
Berndt, Christel	am 30.08.	zum 76. Geburtstag
Fülöp, Uta	am 30.08.	zum 72. Geburtstag
Jerneizig, Helga	am 30.08.	zum 77. Geburtstag
Lau, Ingrid	am 30.08.	zum 78. Geburtstag
Kast, Erika	am 31.08.	zum 75. Geburtstag
Schulz, Ursel	am 31.08.	zum 75. Geburtstag

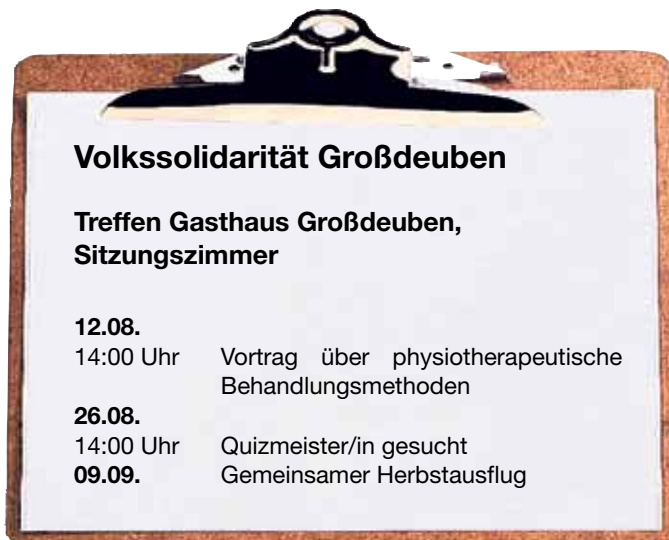
ST Großdeuben

Burghardt, Ursula	am 05.08.	zum 74. Geburtstag
Gutwasser, Gisela	am 08.08.	zum 81. Geburtstag
Klopfer, Gerda	am 09.08.	zum 93. Geburtstag
Heller, Ingrid	am 10.08.	zum 73. Geburtstag
Erbert Elsa	am 13.08.	zum 88. Geburtstag
Müller, Thea	am 13.08.	zum 79. Geburtstag
Becker, Rolf	am 15.08.	zum 73. Geburtstag
Wolters, Hermann	am 15.08.	zum 81. Geburtstag
Hieke, Gisela	am 16.08.	zum 83. Geburtstag
Nietzschmann, Gisela	am 18.08.	zum 70. Geburtstag
Richter, Anneliese	am 21.08.	zum 90. Geburtstag
Bloch, Ella	am 26.08.	zum 80. Geburtstag
Dr. Heidrich, Joachim	am 26.08.	zum 73. Geburtstag
Voigt, Harald	am 26.08.	zum 72. Geburtstag

Volkssolidarität Großdeuben

Treffen Gasthaus Großdeuben, Sitzungszimmer

- 12.08.**
14:00 Uhr Vortrag über physiotherapeutische Behandlungsmethoden
- 26.08.**
14:00 Uhr Quizmeister/in gesucht
- 09.09.**
Gemeinsamer Herbstausflug



Vereinsnachrichten



Seniorensportgruppe/ Gesundheitssport - HV Böhlen e. V. informiert



**Tag der offenen Tür
am 27. August 2015**

Die Sportgruppe trainiert/übt/trifft sich jeden Donnerstag um 15:00 Uhr in der Sporthalle Am Freibad in Böhlen.

Wir, das sind dem Sport zu getane Frauen der AK Ü60, die unter professioneller Anleitung ihren Körper noch länger gelenkig und fit halten wollen.

Gymnastik, Dehnübungen, flotte Bewegungen mit und ohne kleine Sportgeräte, kleine Spiele und alles bei toller Musik stärken uns jeden Donnerstag während unserer Sportstunde, Der Spass kommt dabei nicht zu kurz, denn mit Humor läuft alles besser.

Wir würden uns freuen, wenn recht viele sich diesen Tag vormerken und einfach mal „schnuppern“ kommen. Frauen, aber auch Männer sind herzlich willkommen. Vergessen Sie bitte nicht Ihre Turnschuhe.

Wir freuen uns schon sehr auf „Verstärkung“.

Im Namen der Sportgruppe

SGi Böhlen/Rötha 1737 e. V.

Die Jugendschützen der „SGi Böhlen/Rötha 1737 e. V.“ genießen einen sehr guten Ruf im Schützensport – Leipziger Land und auch darüber hinaus sorgen sie für die Bekanntheit der Stadt Böhlen.

Folgende Erfolge wurden von der kleinen, aber leistungsstarken Jugendsportgruppe erzielt:

- Jeweils einen Titel bei der Landesmeisterschaft 2006 + 2014
- Jeweils 2 Titel bei der Bezirksmeisterschaft 2005 + 2006, sowie jeweils einen Titel bei der Bezirksmeisterschaft 2012, 2013 und 2014
- Jedes Jahr mehrere Titel bei den Kreismeisterschaften
- Eine Vielzahl von 1., 2. und 3. Plätzen bei den einzelnen Wettkämpfen
- Alleine in den Jahren 2012 – 2014 nahmen die Jugendschützen an 33 Wettkämpfen teil

Leider nimmt die Anzahl der Mitglieder mit jedem Jahr ab. Waren es 2004 noch 13 Schützen, waren es 2014 nur noch 3 Schützen. Umso lobenswerter sind die vielen gefeierten Erfolge der Jugendschützen, sowie das hohe Engagement der letzten 10 Jahre in der Jugendarbeit.

Garten- und Kinderfest im „Sonnenland“

Die Kleingartensparte „Sonnenland e. V.“ feiert am 05.09.2015 ihr alljährliches Garten- und Kinderfest. Hierzu sind alle Bürgerinnen und Bürger recht herzlich eingeladen. Für unsere kleinen Gäste bieten wir zahlreiche Attraktionen, wie Mastklettern, Kinderschminke sowie eine Hüpfburg und eine Bastelstraße.

Für unsere großen Gäste gibt es auf Wunsch eine Führung durch unsere Gartenanlage.

Für das leibliche Wohl ist mit selbst gebackenem Kuchen und frischem Kaffee, Rostern, Kesselgulasch und Fassbier bestens gesorgt. Am Abend entzünden wir unser traditionelles Lagerfeuer. Beginn ist um 14.00 Uhr.

Sie finden uns am Weg zwischen Bahnübergang und Friedhof. Wir Kleingärtner freuen uns auf Ihren Besuch!

Garten frei

Im Kleingartenverein „Freiland“ Böhlen an der Leipziger Straße sind drei Gärten neu zu verpachten. Interessenten melden sich bitte beim stellvertretenden Vorsitzenden Herrn Berger unter der Telefonnummer 034206 52854.

In der Kleingartenanlage „Sonnenland“ (Am Friedhof) ist ein Garten mit Laube, Wasser, Strom abzugeben Größe 270 m². Informationen unter: Tel. 034206 52275 (ab September)

Aktuelles aus der Kleingartensparte „Am Streitteich“ Böhlen e. V.

Das alljährliche Sommerfest fand am 11.07.2015 vor dem Sparenheim statt.

Nach einem etwas verhaltenem Beginn, 11:00 Uhr war doch etwas zeitig für den Start ins Fest, kamen dann am zeitigen Nachmittag die Gäste umso zahlreicher. Während sich die Eltern und Großeltern mit selbst gebackenem Kuchen und Kaffee verwöhnen ließen, besuchten vor allem die kleineren Besucher die Vorstellung der Böhleiner Puppenbühne. Ganz aufgeregt erzählten sie im Anschluss von den Abenteuern des Fuchses.

Sehr gut besucht war wie immer die Hüpfburg, da waren auch die etwas höheren Temperaturen kein Hindernis.



Die Luftballonmodellage war nicht nur etwas für die Kinder, so mancher Erwachsener hatte sich auch eine Schildkröte oder einen Käfer modellieren lassen. Einige Kinder beobachteten eifrig, wie aus einem Ballon ein Tier entsteht und probierten sich dann ebenfalls daran. Büchsenwerfen, Malen und der Besuch der Kinder-Flohmarktstände ließen die Zeit vergehen. Später am Nachmittag startete die Schatzsuche in der Gartenanlage. Das Sommerfest wurde zum Anlass genommen, Bernd Wunderlich für seine langjährigen Verdienste um die Kleingartensparte,

seine Einsatzbereitschaft und Zuverlässigkeit auszuzeichnen. Er erhielt die Nadel in Bronze für besondere Verdienste im sächsischen Kleingartenwesen.

Besonders zur Abendbrotzeit war am Grill Hochbetrieb, Roster und Steaks, und zu späterer Stunde auch Fettbemmchen, fanden guten Absatz. Die Kinder waren eher am Knüppelkuchen interessiert.

Mit Einbruch der Dämmerung wurde das Lagerfeuer entzündet. Für einen stimmungsvollen Ausklang des Abends sorgten Pedro Dannenberg und „Romantica“ aus Rötha. Erst nach einigen Zugaben durften sie die Instrumente zusammenpacken.

An dieser Stelle möchte sich der Vorstand noch einmal recht herzlich bei allen Gartenfreunden bedanken, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben.

In unserer Gartensparte warten einige freie Gärten (Garten Nummer: 13, 38, 52, 78, 112, 126) auf neue Pächter. An manchen freien Gärten hängen Zettel mit Kontaktdaten zur direkten Kontaktaufnahme mit den bisherigen Pächtern. Sie sind herzlich eingeladen sich doch einmal bei uns umzuschauen und, bei Interesse gern auch einen Besichtigungstermin mit dem Gartenfreund Kothe (unter 034206/51930 ab 18:00 Uhr) zu vereinbaren. Das Spartenheim der Anlage kann für Feierlichkeiten gern gemietet werden. Es bietet bis zu 80 Personen Platz.

Küche und Toiletten sind selbstverständlich vorhanden, ebenso ein Grillplatz. Für die Vermietung ist ebenfalls der Gartenfreund Kothe (034206 51930 ab 18:00 Uhr) der Ansprechpartner.

Als besonderer Programmpunkt wird dann um 16.00 Uhr das „Tierhäuschen“ zu sehen sein – ein heiteres Spiel in offener Spielweise um eine äußerst wehrhafte Wohngemeinschaft.

Das Stück ist frei nach dem gleichnamigen Kinderbuch von Samuel Marschak entstanden und wird vom Figurentheater Steffi Lampe aufgeführt.



Gottesdienste/Veranstaltungen Ev. Kirchgemeinde Großstädteln/Großdeuben

Alte Str. 1, 04416 Markkleeberg
Tel.: 034299 75459; Fax: 034299 75402
E-Mail: pfarramt.staedteln@online.de

Unsere Gottesdienste/Veranstaltungen Mitte August bis September 2015

Sonntag, 9. August

**11.00 Uhr Katharinenkirche Großdeuben/Lutherstube
Gottesdienst zusammen mit der Ev.-methodistischen Gemeinde**
Pastor Fröhlich

Sonnabend, 15. August

**13.00 Uhr Kirche Großstädteln
Gottesdienst mit Taufe**
Pfn. Bickhardt-Schulz

Sonntag, 23. August

**14.00 Uhr Kirche Großstädteln
Andacht zum Schulanfang mit anschließender Begegnung**
Pfn. Bickhardt-Schulz/
Gem.päd. Sophie-Charlott Hensen

Sonnabend, 29. August

**11.00 Uhr Kirche Großstädteln
Gottesdienst mit Trauung und „Goldene Hochzeit“**
Pfn. Bickhardt-Schulz

Sonntag, 6. September

**10.00 Uhr Kirche Großstädteln
Gottesdienst mit Taufe**
Pfn. Bickhardt-Schulz

Sonntag, 13. September

**10.00 Uhr Kirche Großstädteln
Andacht zum Tag des offenen Denkmals
anschl. Kirchenführung**
Herr Benedix

Sonntag, 20. September

**10.00 Uhr Martin-Luther-Kirche Markkleeberg
Gottesdienst mit Bildpredigt und Kurrende**
Pfn. Bickhardt-Schulz/Wiekhorst

Sonntag, 27. September

**10.00 Uhr Katharinenkirche Großdeuben/Lutherstube
Gottesdienst mit Taufe**
Pfn. Bickhardt-Schulz

Kirchennachrichten

Ev.-Luth. Kirchgemeinde

St. Christophorus Böhlen, Kirchgasse 12
Öffnungszeiten der Pfarramts- und Friedhofsverwaltung
montags 9.00 - 12.00 Uhr
dienstags 14.00 - 17.00 Uhr
donnerstags 14.00 - 17.00 Uhr
Telefon: 034206 53462
E-Mail: kg.boehlen@evlks.de

Monatsspruch Mai

„Seid klug wie die Schlangen und ohne Hinterlist
wie die Tauben.“
Matthäus 10, 16

Unsere Gottesdienste

09.08., 10.30 Uhr Predigtgottesdienst
16.08., 10.30 Uhr Predigtgottesdienst mit Kindergottesdienst
23.08., 10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst
30.08., 10.30 Uhr Predigtgottesdienst
06.09., 13.30 Uhr Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn und zum Straßenfest

Weitere Gottesdienste

14.08., 19.30 Uhr Ökumenischer Gesprächskreis im evangelischen Gemeindehaus
18.08., 10.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenheim Waldstraße
01.09., 14.30 Uhr Frauendienst
01.09., 18.00 Uhr Männerkreis
03.09., 10.30 Uhr Gottesdienst im Seniorenheim Cl.-Zetkin-Straße
07.09., 18.00 Uhr Gemeindeversammlung

Herzliche Einladung zum **Ökumenischen Straßenfest** für Sonntag, den **6. September** an die Kirche und im Pfarrhaus, Kirchgasse 12. Wir beginnen um 13.30 Uhr mit einem Ökumenischen Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn. Danach gibt es wieder ein buntes Kaffeetrinken im Pfarrgarten und ein abwechslungsreiches Programm mit Kinderparcours, Hüpfburg und sportlichen Spielen.

Sonntag, 4. Oktober

10.00 Uhr Kirche Großstädteln
Festgottesdienst mit Abendmahl zum Ernte
dankfest mit Kindergottesdienst
 Pfn. Bickhardt-Schulz

Sonntag, 11. Oktober

10.00 Uhr Kirche Großstädteln
Gottesdienst mit Taufe
 Pfn. Bickhardt-Schulz

11.00 Uhr Katharinenkirche Großdeuben/Lutherstube
Gottesdienst zusammen mit der Ev.-method.
Gemeinde
 Pastor Fröhlich

Sonntag, 18. Oktober

10.00 Uhr Katharinenkirche Großdeuben/Lutherstube
Gottesdienst zusammen mit der Ev.-method.
Gemeinde

Sonntag, 25. Oktober

10.00 Uhr Martin-Luther-Kirche Markkleeberg
Gemeinsamer Gottesdienst der Schwester-
gemeinden
 Pfn. Bickhardt-Schulz

Sonabend, 30. Oktober

11.00 Uhr Kirche Großstädteln
Gottesdienst mit Goldener Hochzeit
 Pfn. Bickhardt-Schulz

Sonntag, 1. November

10.00 Uhr Martin-Luther-Kirche Markkleeberg
Gemeinsamer Gottesdienst der Schwester-
gemeinden
 Pfr. Dr. Haubold

Christenlehre

donnerstags 15.00 – 16.00 Uhr im Pfarrhaus Großstädteln mit
 Sophie-Charlott Hensen

Öffnungszeiten der Pfarramts- und Friedhofsverwaltung

dienstags 14.00 – 17.30 Uhr
 mittwochs 8.30 – 11.30 Uhr
 freitags 8.30 – 9.30 Uhr

VERLAG + DRUCK **LINUS WITTICH**
 Heimat- und Bürgerzeitungen

Info für unsere Leser

Ihr persönlicher Ansprechpartner für:

- **Geschäftsanzeigen**
- **Infobroschüren**
- **Beilagen-Werbung**
- **Flyer**

Kontakt

Ingolf Otto

Mobil: (01 75) 2 60 53 03
 Telefon: (03 42 02) 30 28 15
 Telefax: (0 35 35) 48 92 38

ingolf.otto@wittich-herzberg.de

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG
 An den Steinenden 10 · 04916 Herzberg (Elster)

Anzeigen

IMPRESSUM

- Herausgeber:	Stadtverwaltung Böhlen, K.-Marx-Straße 5, Tel.: (034206) 609-0 Stadtverwaltung Rötha, Rathausstraße 4, Tel.: (034206) 6000
- Verlag und Druck:	Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10 Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen Inhalt:	Böhlen - Bürgermeisterin Frau Gangloff Rötha - Bürgermeister Herr Haym
- Redaktionelle Bearbeitung:	Böhlen - Frau Lehmann Rötha - Frau Thiele - Frau Kaltenborn
- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:	Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

Beiträge im Amtsblatt von Vereinen und anderen Einrichtungen werden seitens
der Verwaltung inhaltlich, orthografisch und grammatikalisch nicht überarbeitet.
Die Verantwortung dafür trägt der Einreicher selbst.

Stadt Rötha



Amtliche Bekanntmachungen

Beschlüsse der Stadtratssitzung am 9. Juli 2015

öffentlich

Beschluss Nr. 72/13/15

Beschluss zur Beschaffung von Möbeln für ein Gruppenzimmer im Schulhort „Schlaue Füchse“

Seitens des Stadtrates wurde die Zustimmung zur Vergabe des Auftrages erteilt.

Beschluss Nr. 73/13/15

Beschluss zur Beschaffung einer Telefonanlage für das Rathaus Rötha

Seitens des Stadtrates wurde die Zustimmung zur Vergabe des Auftrages erteilt.

Termin Schiedsstelle Rötha - Monat September 2015

Die Sprechstunde der Friedensrichterin Frau Klein findet am **Dienstag, dem 01.09.2015** im Rathaus Rötha Zimmer 1, in der Zeit von 17:00 bis 18:00 Uhr statt.

Öffentliche Abgaben - Fälligkeit 15.08.2015

Die Stadtkasse Rötha macht darauf aufmerksam, dass zum 15.08.2015 folgende Abgaben fällig werden:

3. Rate Grundsteuer

3. Rate Gewerbesteuer

An alle Abgabepflichtigen, die sich noch nicht für das bequeme Bankeinzugsverfahren entschieden haben ergeht der Hinweis, die fälligen Beträge termingerecht auf das Konto der Stadtverwaltung Rötha zu überweisen.

Um eine korrekte Zuordnung der Einzahlungen zu ermöglichen, bitten wir um Angabe des gültigen Buchungszeichens.

Bericht aus der Sitzung des Gemeinderates vom 13.07.2015

In seiner letzten Sitzung vor der Eingliederung in die Stadt Rötha hat der Gemeinderat nachstehende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr.: 17/091/15 Beschluss zum Abstimmungsverhalten der Gemeinde in der Verbandsversammlung des ZV Planung und Erschließung Witznitzer Seen beim Satzungsbeschluss zum B-Plan „Seehaus Nordufer Hainer See - Jugendstrafvollzug in freien Formen“

Das Gremium hat mehrheitlich dafür gestimmt, dass die Gemeinde Espenhain in der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Planung und Erschließung Witznitzer Seen dem Erlass des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Seehaus Nordufer Hainer See - Jugendstrafvollzug in freien Formen“, der die Errichtung eines Jugendstrafvollzuges in freien Formen für jugendliche Straftäter ermöglicht, zustimmt. Die Zuständigkeit des Gemeinderates für diese Entscheidung ergab sich aus § 24 Abs. 3 der SächsGemO.

Beschluss-Nr.: 17/092/15 Umbenennung eines Teilabschnittes der Straße des Friedens in Espenhain

Im Sinne einer eindeutigen Zuordnung von Hausnummern wurde festgelegt für den Teilbereich der Straße des Friedens von der Kreuzung Straße des Friedens 1 Richtung Feuerwehrgebäude die Bezeichnung „An der Feuerwehr“ einzuführen. Der Zeitpunkt der Einführung der neuen Bezeichnung soll sich möglichst mit dem Zeitpunkt der Einführung neuer Straßenbezeichnungen im Zusammenhang mit der Eingliederung der Gemeinde Espenhain in die Stadt Rötha decken.

Beschluss-Nr.: 17/093/15 Einvernehmen der Gemeinde gemäß § 36 BauGB zum Antrag auf Errichtung eines Einfamilienhauses auf dem Flurstück 73/3 Gemarkung Mölbis

Der Gemeinderat stimmte darin überein, dass sich das Vorhaben nach Art und Maß der baulichen Nutzung in die Umgebungsbebauung einfügt. Die beantragte Bauform mit Flachdach ist im Ortsbild unter anderem auch auf dem unmittelbar angrenzenden Flurstück bereits vorhanden. Insofern kann eine negative Beeinträchtigung des Ortsbildes nicht unterstellt werden. Die Erschließung und die Löschwasserversorgung sind für das Vorhaben gesichert. Das Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB wurde erteilt. Damit folgte der Rat dem Entscheidungsvorschlag des Ortschaftsrates Mölbis.

Beschluss-Nr.: 17/094/15 Einvernehmen der Gemeinde gemäß § 36 BauGB zum Antrag auf Errichtung eines Einfamilienhauses auf dem Flurstück 53/2 Gemarkung Mölbis

Zum vorliegenden Bauantrag wurde das Einvernehmen der Gemeinde gem. § 36 BauGB erteilt. Auch bei diesem Vorhaben folgte der Gemeinderat der Beschlussempfehlung des Mölbiser Ortschaftsrates.

Beschluss-Nr.: 17/095/15 Einvernehmen der Gemeinde gemäß § 36 BauGB zum Antrag auf Errichtung einer Garagenanlage auf dem Flurstück 78/1 Gemarkung Oelzschau

Das Gremium sah zu dem Vorhaben ebenso wie der Ortschaftsrat Oelzschau keine Gründe, die gegen die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens sprachen. Dem Vorschlag der Verwaltung zur Erteilung des Einvernehmens wurde einstimmig zugestimmt.

Beschluss-Nr.: 17/096/15 Einvernehmen der Gemeinde gemäß § 36 BauGB zum Antrag auf Neuerrichtung einer Dachgaube am Wohnhaus auf dem Flurstück 992/12 Gemarkung Oelzschau

Da sich das Vorhaben nach Art und Maß der baulichen Nutzung in die Umgebungsbebauung einfügt, die Erschließung sowie die Löschwasserversorgung gesichert sind, und eine negative Beeinträchtigung des Ortsbildes ist von dem Vorhaben nicht zu erwarten, wurde das gemeindliche Einvernehmen erteilt. Der Ortschaftsrat Oelzschau hatte sich im Ergebnis seiner Befassung mit dem Antrag für die Erteilung des Einvernehmens ausgesprochen.

Beschluss-Nr.: 17/097/15 Anerkennung der Schlussabrechnung der Bauleistungen zur Winterschadensbeseitigung Bauteil I

BM Frisch erläuterte die wesentlichen Positionen, die im Zuge der Realisierung der Bauleistungen zu teilweise erheblichen

Überschreitungen der ursprünglich kalkulierten Kosten geführt haben. Schlechte Baugrundverhältnisse im Bereich Otto-Heinig-Straße und Mengenmehrungen infolge der Ausweitung des Schadensbildes am Wirtschaftsweg nach Pötzschau waren zwei Gründe für die Kostenerhöhungen. Im Ergebnis der Erläuterungen bestätigte das Gremium die Schlussabrechnung.

Beschluss-Nr.: 17/098/15 Anerkennung der Schlussabrechnung der Baumaßnahme Außenanlagen Kindereinrichtung Mölbis

Die ursprünglich mit 13.000,00 EUR veranschlagte Baumaßnahme konnte nahezu punktgenau umgesetzt werden. Im Ergebnis war ein Aufwand von insgesamt 13.394,19 EUR festzustellen. Der Gemeinderat nahm die Schlussabrechnung zustimmend zur Kenntnis.

Information an alle Steuerzahler

Grundsteuer und Gewerbesteuer wird fällig

Die Gemeindeverwaltung Espenhain macht alle Steuerzahler darauf aufmerksam, dass der nächste Termin zur Zahlung der Grundsteuer sowie der Gewerbesteuer für das 3. Quartal 2015 der **15. August 2015** ist.

Der alte Steuerbescheid behält so lange Gültigkeit, bis eine Änderung eintritt und ein neuer Bescheid erstellt wird.

Um eine korrekte Zuordnung der Einzahlungen zum jeweiligen Steuerpflichtigen zu ermöglichen, bitten wir um Angabe des gültigen Buchungszeichens.

Bei Teilnahme am Abbuchungsverfahren erfolgt automatischer Steuereinzug.

Einzugsermächtigungen können formlos erteilt werden.

Informationen der Stadtverwaltung

Wir gratulieren ganz herzlich zum Geburtstag und wünschen alles Gute und viel Gesundheit.



Frau Christel Nöske	am 12.08.	zum 77. Geburtstag
Frau Gisela Chowanietz	am 13.08.	zum 79. Geburtstag
Frau Ingeburg Salzmann	am 13.08.	zum 83. Geburtstag
Herrn Günter Marx	am 14.08.	zum 84. Geburtstag
Herrn Volker Mattausch	am 15.08.	zum 76. Geburtstag
Herrn Rudolf Bothung	am 16.08.	zum 83. Geburtstag
Frau Sabina John	am 17.08.	zum 82. Geburtstag
Herrn Wolfgang Linke	am 17.08.	zum 73. Geburtstag
Frau Helga Franke	am 18.08.	zum 82. Geburtstag
Herrn Peter Rippe	am 18.08.	zum 70. Geburtstag
Herrn Gerhard Dietzold	am 19.08.	zum 76. Geburtstag
Frau Renate Dietzold	am 19.08.	zum 74. Geburtstag
Frau Gerda Dathe	am 20.08.	zum 84. Geburtstag
Frau Ingrid Kunath	am 20.08.	zum 72. Geburtstag
Frau Ida Naumann	am 20.08.	zum 87. Geburtstag
Herrn Gerd Böhme	am 21.08.	zum 73. Geburtstag
Frau Sigrid Gerndt	am 21.08.	zum 81. Geburtstag
Frau Helga Krause	am 21.08.	zum 86. Geburtstag
Herrn Lothar Schmidt	am 21.08.	zum 71. Geburtstag
Herrn Bernd Eckhardt	am 22.08.	zum 73. Geburtstag
Frau Hildegard Kopenhagen	am 22.08.	zum 86. Geburtstag
Herrn Walter Müller	am 22.08.	zum 85. Geburtstag
Herrn Peter Roßberg	am 22.08.	zum 75. Geburtstag
Frau Renate Hinz	am 23.08.	zum 74. Geburtstag
Herrn Manfred Kurzer	am 23.08.	zum 75. Geburtstag
Frau Marianne Gardei	am 24.08.	zum 80. Geburtstag
Herrn Norbert Klemmer	am 24.08.	zum 73. Geburtstag

Frau Johanna Warschat	am 24.08.	zum 85. Geburtstag
Frau Waltraud Fuchs	am 25.08.	zum 86. Geburtstag
Herrn Rainer Müller	am 25.08.	zum 74. Geburtstag
Frau Erika Maudrich	am 26.08.	zum 76. Geburtstag
Frau Ruth Schuster	am 26.08.	zum 81. Geburtstag
Frau Helga Kostial	am 27.08.	zum 76. Geburtstag
Herrn Heinz Pörsch	am 27.08.	zum 75. Geburtstag
Frau Rita Mierisch	am 28.08.	zum 70. Geburtstag
Frau Elfriede Sporbert	am 28.08.	zum 90. Geburtstag
Frau Monika Große	am 30.08.	zum 75. Geburtstag
Frau Barbara Kunte	am 02.09.	zum 73. Geburtstag
Herrn Karl-Heinz Brachmann	am 04.09.	zum 71. Geburtstag
Frau Christel Klobner	am 06.09.	zum 78. Geburtstag
Frau Elisabeth Wilke	am 06.09.	zum 76. Geburtstag
Frau Gisela Heuchert	am 07.09.	zum 76. Geburtstag
Frau Rosemarie Weigel	am 07.09.	zum 81. Geburtstag
Frau Ursula Ziegert	am 07.09.	zum 90. Geburtstag
Frau Brigitte Müller	am 08.09.	zum 73. Geburtstag
Frau Anita Schirmer	am 08.09.	zum 72. Geburtstag
Herrn Jürgen Golze	am 09.09.	zum 75. Geburtstag
Herrn Manfred Krötel	am 10.09.	zum 93. Geburtstag
Frau Adelheid Krause	am 11.09.	zum 88. Geburtstag
Frau Eva Kund	am 12.09.	zum 83. Geburtstag
Herrn Dr. Volkmar Proft	am 12.09.	zum 71. Geburtstag
Herrn Dietmar Briesemeister	am 13.09.	zum 70. Geburtstag
Herrn Rolf Hartmann	am 13.09.	zum 77. Geburtstag
Frau Hildegard Pawlowski	am 13.09.	zum 86. Geburtstag
Frau Margot Perske	am 14.09.	zum 74. Geburtstag

Espenhain

Herrn Horst Krause	am 07.08.	zum 74. Geburtstag
Frau Marianne Schuffenhauer	am 08.08.	zum 81. Geburtstag
Herrn Volker Himmel	am 10.08.	zum 73. Geburtstag
Frau Irma Schmidt	am 12.08.	zum 78. Geburtstag
Frau Gisela Stang	am 13.08.	zum 73. Geburtstag
Frau Isa Masuch	am 15.08.	zum 79. Geburtstag
Frau Johanna Wißgott	am 19.08.	zum 75. Geburtstag
Frau Helene Schubert	am 26.08.	zum 97. Geburtstag
Herrn Eugeniusz Grund	am 02.09.	zum 78. Geburtstag
Herrn Joachim Böhme	am 07.09.	zum 71. Geburtstag
Herrn Hans-Joachim Melzer	am 07.09.	zum 79. Geburtstag
Frau Lotte Mann	am 10.09.	zum 89. Geburtstag

Pötzschau

Frau Heidemarie Herberling	am 15.08.	zum 72. Geburtstag
Frau Rosmarie Bäder	am 17.08.	zum 73. Geburtstag
Herrn Gerd Marche	am 17.08.	zum 71. Geburtstag
Herrn Otto Gerloff	am 23.08.	zum 76. Geburtstag
Frau Hertha Schützhold	am 26.08.	zum 87. Geburtstag

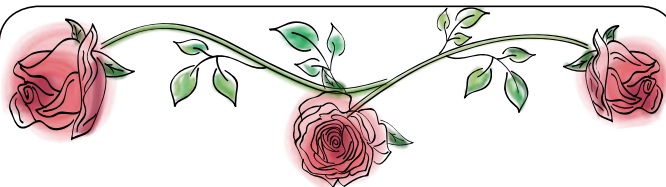
Oelzschau

Frau Anita Harzendorf	am 08.08.	zum 79. Geburtstag
Herrn Lothar Jahn	am 09.08.	zum 73. Geburtstag
Frau Elfriede Kühn	am 17.08.	zum 83. Geburtstag
Frau Gerda Rackwitz	am 17.08.	zum 79. Geburtstag
Herrn Horst Kirmse	am 25.08.	zum 76. Geburtstag
Frau Erna Sauer	am 26.08.	zum 84. Geburtstag
Frau Lina Andrae	am 01.09.	zum 90. Geburtstag
Herrn Herbert Dornau	am 01.09.	zum 78. Geburtstag
Herrn Gunther Reuschel	am 02.09.	zum 76. Geburtstag
Herrn Herbert Pfeil	am 05.09.	zum 73. Geburtstag
Frau Ursula Förster	am 07.09.	zum 75. Geburtstag

Mölbis

Herrn Roland Böhme	am 10.08.	zum 74. Geburtstag
Frau Lisbeth Förster	am 31.08.	zum 89. Geburtstag
Herrn Dieter Fritzsche	am 01.09.	zum 72. Geburtstag

*Ditmar Haym
Bürgermeister*



Herzliche Glückwünsche

zum Jubiläum der „Diamantenen Hochzeit“ möchte ich dem Ehepaar

Ingeborg und Heinz Junghanns

aussprechen, welches sie am 19. August 2015 begehen. Noch viele gemeinsame Lebensjahre bei bester Gesundheit wünscht Ihnen

Ihr Bürgermeister Ditmar Haym

Seniorenveranstaltungen - Espenhain - Monat September

Espenhain	Vorraum der Bibliothek
02.09.2015 14.00 Uhr	Seniorenspielnachmittag mit Kaffee und Kuchen
Oelzschau	Kulturraum der Feuerwehr
09.09.2015 14.00 Uhr	Seniorenspielnachmittag mit Kaffee und Kuchen
Espenhain	Vorraum der Bibliothek
16.09.2015 14.00 Uhr	Seniorenspielnachmittag bei Kaffee und Kuchen
Oelzschau	Kulturraum der Feuerwehr
23.09.2015 14.00 Uhr	Seniorenspielnachmittag mit Kaffee und Kuchen
Espenhain	Vorraum der Bibliothek
30.09.2015 14.00 Uhr	Seniorenspielnachmittag mit Kaffee und Kuchen

*Ihre Seniorenbetreuung
P. Schlaßus*

Blutspende im Volkshaus „Auf der Höhe“ am 27. August

Am Donnerstag, dem 27. August findet von 15:00 bis 19:00 Uhr eine Blutspendenaktion der Universitätsklinik Leipzig im Volkshaus „Auf der Höhe“ statt. Jeder Spender erhält für seine gute Tat einen 10 EUR Gutschein als Dankeschön!

Werte Bürgerinnen und Bürger,

für die kulturelle und sportliche Betreuung sowie Aufrechterhaltung sozialer Kontakte unserer Senioren möchten wir unsere Maßnahme in der „Seniorenbetreuung“ in Espenhain ab 01.09.2015 neu besetzen. Diese Maßnahme wird durch das Jobcenter begleitet, Voraussetzung ist der Bezug von Hartz IV. Diese Maßnahme wird als Ein-Euro-Job geführt. Wenn Sie Interesse an dieser Tätigkeit haben, können Sie sich an die Stadtverwaltung Rötha, Frau Kaltenborn, Tel. 034206 60026 oder Frau Wiechec 034206 6012 wenden. Dort erhalten Sie weitere Informationen.



Grundschule Rötha
August-Bebel-Straße 42
Tel.: 034206 54108, FAX: 034206 77731
E-Mail: Grundschule-Roetha@t-online.de

Einschulung der neuen 1. Klassen am 22.08.2015

Folgende Schulanfänger werden am 22.08.2015 um 10.00 Uhr im Volkshaus feierlich in die Grundschule Rötha aufgenommen:

01. Barnstedt, Oskar Erik
02. Dähne, Tim
03. Kuhn, Yannik Marc
04. Mozer, Michael
05. Schäfer, Henrik
06. Ballan, Miriam Lilly
07. Barofsky, Aurelia
08. Baum, Miriam
09. Braams, Hannah
10. Busch, Rosalie
11. Denis, Lara-Sophie
12. Dönitz, Emi
13. Kirsten, Paula
14. Montag, Hannah
15. Müller, Lina Luise
16. Scheffel, Lena
17. Ziegler, Fiene
18. Apfelbeck, Fynn
19. Gergaut, Eleas Andrej
20. Herz, James Maximilian
21. Jatzkowski, Joel Pepe
22. Pfeil, Moritz
23. Trux, Kimi Tobias
24. Bierende, Lea Josephine
25. Fischer, Anna
26. Gatsaeva, Rijana
27. Kirsten, Pia
28. Lange, Amy Leonie
29. Mielis, Leoni
30. Müller, Juanna Jolie
31. Nell, Julia-Raina
32. Pietsch, Cara Marie
33. Schreier, Eve-Antonia
34. Schulz, Celine
35. Thieke, Cara Hinata

Wir wünschen viel Erfolg in der Schule.

*S. Kruppa
Schulleiterin*

Schulanmeldung Schuljahr 2016/2017

Alle in Rötha wohnhaften Kinder, die bis zum 30. Juni 2016 das sechste Lebensjahr vollenden, sind durch die Eltern am 26.08.2015, von 09.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 17.00 Uhr im Sekretariat der Grundschule Rötha, August-Bebel-Str. 42, anzumelden. Kinder, die das sechste Lebensjahr später vollenden, können angemeldet werden. Die Geburtsurkunde des Kindes ist vorzulegen. Auf dem Anmeldeformular werden vom Gesetzgeber beide Unterschriften der sorgeberechtigten Elternteile verlangt. Bitte berücksichtigen Sie diesen Sachverhalt und bringen ggf. Vollmachten mit Kopie des Personalausweises mit. Die Schuluntersuchung findet am 24.08.; 26.08.; und 27.08.2015 im Mehrgenerationenhaus Str. d. Jugend 5 in Rötha statt.

gez. Kruppa, Schulleiterin



Schulanfänger der Grundschule Espenhain 22. August 2015

aus Espenhain

Finn Schumann
Jule Döring
Lisanne Gehr
Samantha Emely Jaschob
Celine Naumann

aus Pötzschau

Lukas Födisch
Tim Kretschmer
Jannis Lindner
Julia-Maren Heinze

aus Oelzschau

Jamiro Rohland
Lena Zeibig
Lukas Tommy Jungmichel

aus Störmthal

Theophil Hofmann

aus Mölbis

Justus Hahnemann
Wolf-York Niebuhr
Sanna Marie Krahnke
Anna Lydia Neuschrack
Leni Saarow



Teddys im Stau

Zum Ausklang des Schuljahres 2014/15 planten die Lehrer der Grundschule Espenhain ein Schulhoffest für alle Schüler, Eltern und Geschwisterkinder.

Höhepunkt des Nachmittages war die Teddywerkstatt **Sonne-Bärger**, die unseren Kindern ermöglichte, ein selbst gewähltes Kuscheltier herzustellen.

Leider steckten unsere Teddys aufgrund ihrer weiten Anreise im Autobahn-Stau, sodass dieses Event erst mit halbstündiger Verspätung beginnen konnte.

Umso leidenschaftlicher wurden dann Eule Hedwig, Teddy SchleiFi und andere kuschelige Gesellen zum Leben erweckt.



Viele Eltern nutzten die Zeit, um mit ihren Kindern durch die Kunstausstellung im Schulhaus zu schlendern.

Dort waren Exponate aus dem Kunst- und Werkunterricht sowie Projektarbeiten aller Klassen zu bestaunen:

Die Kleine Raupe Nimmersatt der Klasse 1 kroch übers Wurzelfeld. Gleich nebenan waren die DINOs der Klasse 2 auf dem Schulhof auf Reisen.

Selbst hergestellte Bücher der Klasse 3/1 a und b fanden genauso viel Interesse wie die Naturbilder der Klasse 3/2 zum Thema Wiese und die Strohhalmtürme der Klasse 3.

An der Quiztafel überlegten Kinder und Eltern gemeinsam, wie alt unsere Schule ist, wie viele Lehrer an der Schule unterrichten oder wie viele Arbeitsplätze unser moderner Werkraum hat.

Zwei Schülern gelang es sogar, alle 10 Fragen richtig zu beantworten.

Nach dem Rundgang trafen sich die meisten Kinder auf der Hüpfburg wieder, während Mutti und Vati sich zum Plausch auf dem Schulhof nieder ließen.



Für das leibliche Wohl sorgten die Lehrer mit einem Bratwurst- und Getränkestand.



Die Einnahmen werden wir im neuen Schuljahr für eine kulturelle Veranstaltung verwenden.

Und wenn Sie, liebe Leser, am 26. Juni gegen 18 Uhr „99 Luftballons“ am Himmel über Espenhain entdeckt haben, so hatte das nichts mit Nenas gleichnamigen AchtzigerJahreSong zu tun. Es waren unsere „Teddy-Grüße“. Vielleicht meldet sich ja der Empfänger eines Ballons bald in unserer Grundschule.

Von einem gelungenen Schuljahresabschlussfest konnten sich an diesem Tag auch Herr Frisch, unser scheidender Bürgermeister und die anwesenden Gemeindevertreter Herr Thieme, Herr Nemeth, Herr Nebel, Herr Seiferth und Herr Röser überzeugen.



Mit einem herzlichen Dankeschön an alle Sponsoren

- Bauunternehmen Diringer & Scheidel
- Aral-Tankstelle Markkleeberg
- Fa. Ziegler Espenhain
- Autohaus Weller

verabschieden sich alle Schüler und Lehrer der Grundschule Espenhain in die Sommerferien.

Unser Wandertag am Hainer See

Am Donnerstag, dem 02.07.2015 hatten wir unseren letzten Wandertag als Erstklässler.

Bei schönstem Sonnenschein wanderten wir zum Hainer See. Bepackt mit Rucksack, Sandspielzeug und allerlei anderem machten wir uns begleitet von unseren Lehrerinnen Frau Olschok und Frau Waldenburger sowie den beiden Mamas Frau Hofmann und Frau Michael auf den Weg.



Vorbei an Feldern und Wiesen erklärte uns Frau Hofmann allerlei heimische Pflanzen.

Am Hainer See angekommen fanden wir dank Frau Olschok eine schöne Stelle für unser Picknick. Schnell wurden die Decken ausgepackt und dann gab's erstmal etwas zu Schlemmen. Gestärkt durften wir dann endlich ans Wasser. Das kühle Nass war eine willkommene Abkühlung bei diesem schönen Wetter. Gleich wurden mit unserem mitgebrachten Spielzeug eifrig Wasserburgen gebaut.

Wir hatten soviel Spaß am See, dass wir gar nicht merkten, wie schnell die Zeit verging. Als wir wieder zurück mussten, waren wir alle etwas traurig, dass der schöne Ausflug seinem Ende zugeht. Schon jetzt freuen wir uns auf unseren nächsten Wandertag als Zweitklässler.

Aber zuerst wollen wir unsere wohlverdienten Ferien genießen. Vielen Dank an alle, die uns den schönen Wandertag ermöglichten.

Die Kinder der Klasse 1

Mit den Schulanfängern unterwegs

Nun kommt die Zeit zum „Auf Wiedersehen“ zu sagen nach vielen Kindergarten Tagen. Es ging auf die Reise die Fünf ganz allein, das sollte was Besonderes für die Schulanfänger sein.

Nach Birkenhain und zum LKG ging die Fahrt, wir freuten uns sehr.

Herr Schulz fuhr uns mit dem Auto der Feuerwehr.



Dafür an ihn ein herzliches Dankeschön, so konnten wir viele tolle Sachen erleben und seh'n.

Ob Buchlager und Gabelstapler fahren oder Märchenwald wir lernten, staunten und vergnügten uns halt.



Zur Kräuterhexe geht's mit den Eltern und Erzieherinnen zum Abschlussfest und beim Übernachten im Kindergarten wird's lustig, so viel steht fest.

Viel Erfolg und Freude in der Schule, die Zeit mit euch war schön, wir sagen nun etwas wehmütig „Auf Wiederseh'n“ York Niebuhr, Tim Kretschmer, Justus Hahnemann, Sanna Krahnke und Anna Neuschrank

Alles Gute für euch wünschen eure kleinen Freunde und die Erzieherinnen aus dem Kindergarten „Mölbiser Lämmchen“

Apfeltag, Nacht der 1000 Kerzen, Tag des offenen Denkmals -



Ein buntes, informatives und ereignisreiches Wochenende!

Der Förderverein Rötha - Gestern. Heute. Morgen. e. V. lädt ein!

Aufbauend auf der von Friesenschen Tradition will der Förderverein Rötha - Gestern. Heute. Morgen. e. V. am Freitag, dem 11. September ab 14.00 Uhr auf dem Röthaer Bauhof zum 1. Röthaer Apfeltag einladen. Geplant ist, dass alle Interessierten aus ihren hauseigenen Äpfeln Apfelsaft herstellen können. Dazu reist die mobile Apfelquetsche Richter an, um Ihnen bei diesem Vorgang und der Abfüllung behilflich sein zu können. Es findet eine „Apfelberatung“ statt. Sie werden unter anderem erfahren, dass die alten deutschen Apfelsorten im Vergleich mit Neuzüchtungen wesentlich besser abschneiden, was Inhaltsstoffe wie Vitamine und Spurenelemente betrifft. Was Sie bei der Herstellung von Apfelwein beachten müssen, erklärt Ihnen Frau Bunge. Zu Gesprächen stehen ebenfalls Fachberater der „Sachsen Pomologen“ bereit. Vertreter des Gartenmarktes Köhler und der Baumschule „Heros“ beantworten Ihre Fragen rund um den ganzen Garten.

Schmiedekunst der besonderen Art stellt Ihnen Klaus Rostalski vor. Er wird Ihnen seine Kreationen von Rankhilfen für Ihre Rosen präsentieren, die natürlich auch zum Kauf angeboten werden. Sonja Sonneck, Imkerin und Leiterin des regionalen Bienenzüchtervereins wird Sie in das Geheimnis der Honigherstellung einführen und über die vielen verschiedenen Arten des Honigs in unserer Region sprechen.

Zu Beginn können Sie einem Gespräch zwischen dem Altbürgermeister der Stadt Leipzig, Hieronymus Lotter und dem Pomologen von Friesen folgen. Diese Begegnung erfolgte etwa im Jahre 1560 und wird uns, nicht immer ganz ernst gemeint, von Karsten Pietsch und Hans-Joachim Keil dargeboten.

Sie werden erfahren, wie und wo einst der Küchengarten im Schlosspark angelegt worden ist und können sich über die Pläne des Fördervereins für die Neugestaltung des Areals informieren.

Am Samstag, dem 12. September beginnt gegen 16.00 Uhr die Nacht der 1000 Kerzen mit einem Gedenken an den Schriftsteller Erich Loest am Loest-Hain.

Um 17.00 Uhr erwarten Sie, wie in jedem Jahr, Musik, Leckeres vom Grill, Geschichts-, Märchen-, Bastel- und Spielezelt. Neu in diesem Jahr ist ein Pavillon, in welchem die Röthaer Firma Lohmann Material und Anleitung zum Bau von Nistkästen bereit hält. Vergessen Sie nicht, Teelichte mitzubringen! Auch 2015 findet in der Dämmerung der Stapellauf Ihrer selbst angefertigten Boote auf dem Schlosssteich statt.

Der Tag des Offenen Denkmals 2015, der unter dem Motto „Handwerk, Technik und Industrie“ steht, wird Sie dieses Mal in unsere Ausstellung in der Patronatsloge in die St. Marienkirche Rötha führen. **Am Sonntag, dem 13. September 2015** werden zwischen 15.00 und 16.30 Uhr die Restauratoren Steude & Höhne alle Interessierten über baugeschichtliche Erkenntnisse und die Restaurierungsarbeiten des Herrschaftsstandes informieren. Wir freuen uns, Sie als unsere Gäste an diesem Wochenende begrüßen zu dürfen. Bis dahin - angenehme Sommertage!

Ina Kunze im Auftrag des Fördervereins Rötha - Gestern. Heute. Morgen. e. V.



Vorankündigung: 12. Röthaer Obstweinfest

Am 19. September 2015 um 19:30 Uhr (Einlass ab 18:30 Uhr) findet im Volkshaus „Auf der Höhe“ nunmehr das 12. Röthaer Obstweinfest statt. Der Eintritt beträgt 12,00 EUR incl. eines Schoppens Obstweins. Musikalische Umrahmung Disco & Show mit Entertainer Hans Huth (Dresden) und tollen Gewinnen (u. a. AMB-Borna). Eintrittskarten können bei EP - Thomas Reifegerste Markt 1 Rötha, Tel.: 034206 53735 und in der Gaststätte „Auf der Höhe“ bei Fam. Bansch, August-Bebel-Str. 63, Rötha, Tel.: 034206 53417 erworben werden.

Es lädt Sie der Handwerker- und Gewerbeverein Rötha/ Espenhain e. V. recht herzlich ein.

Ideen in Druck

Mit einer Anzeige in Ihren Heimat- und Bürgerzeitungen erreichen Sie Ihre Region.



www.wittich.de

Open-Air Theaterspektakel über die Geschichte Rötha im Jahr 1882, das Gründungsjahr der Großkelterei in Rötha

am 8. August 2015, 16.00 Uhr - Schlossparkwiese Rötha

Die IG „Röthaer Stadtraben“ gestalten dieses Event in Zusammenarbeit mit der Stadt Rötha, um Rötha und die Region bekannter zu machen, bei Besuchern in den Focus zu rücken und die Geschichte Röthas als Kulturgut aktuell in die Entwicklung einer ganzen Region einzubringen.

Wir zeigen

„Die Geschichte des Röthaer Apfelweines“

Erleben Sie die Geschichte des Röthaer Apfelweines, die Entstehungsgeschichte der Friesischen Gartendirektion mit seiner Gärtnerlehranstalt. Alles gespickt mit Episoden, die zu dieser Zeit in Rötha stattfanden.

Heinrich, Freiherr von Friesen, übernahm 1871 Schloss und Rittergut Rötha, da sein Onkel verstarb. Auf dieses Amt nicht vorbereitet, musste er schleunigst eine Wirtschaftlichkeit für die Region herstellen.



Durch seine Feldzüge bis 1871 u. a. in Frankreich stellte er fest, dass allein Deutschland jährlich Obst aus Frankreich importierte und das allein für mehr als 20 Mill. Mark.

Er stellte sich die Frage:

„Gestatten die klimatischen und die Bodenverhältnisse in Deutschland nicht, den Bedarf seiner Bevölkerung an Obst selbst zu erzielen?“

Er gründete 1875 die Gärtnerlehranstalt und bildete seine Baumschullehrer aus. Diese Garteninspektoren und Obergärtner gaben ihre Kenntnisse an Lehrlinge weiter.

Der Berufsstand eines Garteninspektors oder Obergärtners galt als respektabel, waren sie doch nicht nur die rechte Hand vom

Freiherrn, sondern sachsenweit geachtete Männer, die einer neuen Wirtschaftslinie vorstanden. U. a. fand der Garteninspektor Laemmerhirt eine Weiterentwicklung der Verwertungslinie des „Dörrens“. Die Haltbarkeit des gedörrten Obstes war länger und der Vitamingehalt höher. Mit diesem Verfahren wurde Rötha Weltmarktführer und verwies selbst die Amerikaner auf Platz 2. 1882 standen allein in Rötha 22.600 Obstbäume. Dazu kam eine Vielzahl von Beerenobst. An jeder Straße, jedem Weg auch an Feldrainen wuchsen Obstbäume. Hier ist der Ruf Röthas als Gartenstadt begründet!

1883 war Rötha mit so einer reichen Obsternte gesegnet, dass selbst der Leipziger Markt die Ernte nicht abnehmen konnte. Durch einen Zufall entdeckten Arbeiter im Schloss eine alte Weinbeerenpresse. Sie stammte aus uralten Zeiten, als die Trauben von den Hängen der Pleiße zu Wein gepresst und gekeltert wurden. Traubenwein wurde auch 1883 in den Gaststätten in Rötha getrunken.

Die Arbeiter machten sich einen Jux und pressten Äpfel zu Most, ließen diesen zufällig gären und schenkten dem Freiherrn diese Flasche zur Verkostung. Heinrich, ein Verfechter gegen Alkohol, sah aber hier eine neue Verwertungslinie „das Keltern“ und stand der Sache offen gegenüber.

Aber keiner wusste, wie man aus Obst Wein kelterte.

Rötha wäre nicht Rötha, denn es passierte folgendes:

Es gab in Rötha einen jungen Schwaben, Karl Leber. Die Liebe hatte ihn hierher verschlagen.

Er war Zimmermann. Obwohl er wusste, dass er keine Kenntnisse und Fähigkeiten über die Herstellung des Obstweines hatte, ging er und bewarb sich beim Freiherrn als 1. Kellermeister von Rötha. Hatte seine Frau ihre Hand im Spiel, dass er dieses tat? So sehr er sich redlich mühte, der Wein wurde nicht klar, kippte um und fing an zu stinken.

Unter Druck des Freiherrn geraten, ließ er den „Wein“ heimlich entsorgen, indem er ihn in die Pleiße vergoss ... oje! Dies kam raus und es gab Spektakel ohne Ende ...

Umrahmt wird das Geschehen von vielen alltäglichen Episoden aus dem Stadtgeschehen jener Zeit. Die wirtschaftlichen und die gesellschaftlichen, menschlichen Verhaltensweisen um 1880 zeigen die Bürger Röthas als lebensfrohes und fleißiges Völkchen. Sie fanden sich am Abend in den 16 Gaststätten ein, welche sich diesbezüglich eines Abendprogramms einen regelrechten Wettstreit lieferten. Wir bedanken uns bei der DOW Olefineverbund GmbH, der Kultur- und Umweltstiftung Leipziger Land, Sparkasse Leipzig und der Kulturförderung Landkreis Leipzig, dem Stadt- und Heimatverein Rötha, Allianz Teichmann, Kosmetikstudio Wiltschko und bei allen Sponsoren und Unterstützern, die dieses Projekt ermöglichen. Unser Dank gilt auch der Stadtverwaltung Rötha für die gute Zusammenarbeit.

*Gabriele Richter und Annelie Möschke
im Namen der IG „Röthaer Stadtraben“*

25 Jahre Pflege mit Herz

... wenn das kein Grund zum Feiern ist ...



Dieses Jubiläum nahm unsere AWO Seniorengruppe aus Rötha zum Anlass, ihre Umgebung rund um die Seenlandschaft bequem per Bus zu erkunden.

Erlebte doch die Region südlich von Leipzig einen enormen Landschaftswandel. An besonderen Ausstiegspunkten wurde ein faszinierender Ausblick am Störnthaler See auf VINETA und das neue Ferienressort LAGOVIDA, den KANUPARK am Markkleeberger See, Hainer See mit der Lagune Kahnsdorf und am Kap Zwenkau, geboten.

Bei Kaffee und Kuchen konnte man sich dann ausgiebig über das Erlebte austauschen. Rundum war es ein gelungener Nachmittag, den uns der AWO Kreisverband zum 25-jährigen Bestehen gesponsert hatte.

Vielleicht sind Sie beim nächsten Ausflug auch dabei. Sie sind herzlich eingeladen uns mittwochs von 14.00 - 16.00 Uhr, im Mehrgenerationenhaus in der Straße der Jugend in Rötha, zu besuchen!

*Ihre Seniorenbetreuerin
Irene Böhme*



40-Jahr-Feier des KGV „Bergmannserholung“ Espenhain e. V.

Mit 8 Parzellen, Anfang der 70er Jahre begann der Aufbau einer Kleingartenanlage. Bis 1975 kamen noch weitere 20 Parzellen dazu und schließlich wurde die Anlage am 14.05.1975 als KGV „Bergmannserholung“ gegründet. Im Laufe der Jahre sind immer mehr Parzellen dazugekommen und 1990 wurde die Anlage ins Vereinsregister eingetragen und trägt nunmehr den Namen KGV „Bergmannserholung“ Espenhain e. V. Zum heutigen Zeitpunkt besitzt die Anlage 56 Kleingärten.

Davon sind 3 Gärten als Tafelgärten ausgerichtet, wo wir schon mehr als 100 kg Obst und Gemüse an die Leipziger Tafel liefern und somit vielen Bedürftigen zu gesunder Kost verhelfen konnten.

Desweiteren zeigt unser Verein, wie Integration von Flüchtlingen, gerade in der jetzigen Zeit und in Sachsen, möglich ist. Gemeinsam mit unserem Bürgermeister und einem Freundeskreis aus Dreiskau - Muckern, der sich um die Flüchtlinge in Espenhain kümmert, konnten wir bisher 3 Gärten an Flüchtlinge aus Eritrea übergeben, davon einer an eine Familie.



Diese Gärten sind in kurzer Zeit eine Oase für unsere Gartenfreunde aus Eritrea geworden und die Gartennachbarn scheuen sich nicht mit Rat und Tat beizustehen.

Anlässlich unseres Festes zum 40sten Geburtstag, am 4. Juli 2015, hatten sich die Gartenfreunde aus Eritrea etwas besonderes einfallen lassen. Sie hatten typisch afrikanisch und vegetarisch gekocht, was von unseren Gästen sehr gut angenommen wurde.

Der Erlös aus dem Verkauf kam wiederum unseren Gartenfreunden aus Eritrea zugute.

Für die vorbildliche gärtnerische Arbeit haben wir uns nicht gescheut auch ihnen eine Anerkennung zukommen zu lassen, in Form von einem Gartenbuch „Rat für jeden Gartentag“, worüber sie sich sehr freuten. Das afrikanische Flair war aber nur ein Höhepunkt unseres Festes.

Auch zeichneten wir und der Regionalverband Borna-Geithain-Rochlitz 6 Mitglieder mit der Ehrennadel aus. 2 silberne erhielten die Gartenfreundinnen H. Melzer und M. Funke. 4 bronzene erhielten die Gartenfreundinnen E. Ludwig und I. Schell, sowie die Gartenfreunde R. Kraus und J. Trinks. Außerdem wurden die 3 schönsten Gärten prämiert. Ebenfalls haben wir mit unseren Kindern aus Schule und Kindergarten einen Zeichenwettbewerb durchgeführt, wo die jeweils 3 besten Bilder prämiert und den Kindern ein kleines Präsent für ihre Arbeiten überreicht wurde. Weitere Höhepunkte waren: die Guggenmusik „Hainer Seepiraten“ - die das Fest eröffneten, die Tanzmäuse aus unserer Schule und dem Kinderhaus, Der Bauchredner Roy Reinker sowie das Helene Fischer Double Yvonne Bergner. Für unsere großen und kleinen Gäste haben wir auch viel angeboten, wie: Kaspertheater, Hüpfburg, Preisbogenschießen, Angelwettbewerb und Tombola, Fahrten mit der Feuerwehr.

Wir danken allen Gästen, die der Hitze trotzten und zu einem gelungenen Fest beigetragen haben, dem Team vom Bauhof der Gemeinde Espenhain, den Feuerwehren aus Mölbis und Trages. Ebenfalls bedanken wir uns bei unseren Sponsoren: Tankstelle AGIP Espenhain, Autohaus Weller Espenhain, Fischhandel Wermsdorf in Espenhain, Firma Ziegler Espenhain, Schmuckgeschäft Arenz Rötha, Foto Geuther Rötha, Digitales Druckzentrum Espenhain, Crealog Satz und Druck Espenhain, Regionalverband Borna-Geithain-Rochlitz und OBI Markt Borna. Ein besonderer Dank geht an alle über 25 Helfer und das Organisationsteam ohne die das Fest nicht in der Form hätte stattfinden können und vor allem Leo's Minidisco aus Chemnitz der den ganzen Tag für musikalische Unterhaltung sorgte. Und zum Schluss danken wir noch der LVZ und dem Schülerfernsehen Kitzscher welche unser buntes Treiben gefilmt und kommentiert haben.

Vorstand des KGV „Bergmannserholung“ Espenhain e. V.



Besuchen Sie uns im Internet

www.wittich.de

Radballnachrichten

„Fußballfest der guten Tat“ in Rötha/Radballturnier

Anlässlich des Röthaer Fußballfestes veranstaltete die Abt. Radball ein Jugendturnier. Eingeladen waren RSV Zscherben und SV Ilfeld I und II aus SAH, unser Nachbarverein SV Eula und Gastgeber Rötha I und II. Für Rötha I spielten Kevin Blüthner/Tom Barthel und Rötha II Philipp Scheffel/Noah Frehland. Für SV Eula spielten Jonas und Elias Grunenberg. Rötha I hatte einen schlechten Start. Sie verloren gleich das erste Spiel gegen ihre Vereinskameraden von Rötha II mit 1 : 3. Das kam unerwartet. Gewannen dann gegen Ilfeld II 5 : 0 und gegen Eula 6 : 0. Taten sich gegen Ilfeld I mit einem 2 : 2 schwer und lieferten sich mit Zscherben ein spannendes 2 : 2 Spiel (Halbzeit 1 : 1). Rötha II konnte noch gegen Ilfeld II 5 : 0 gewinnen und verlor nur knapp jeweils mit 2 : 3 gegen Ilfeld I und gegen Eula sowie mit 1 : 3 gegen Zscherben. Das Eulaer Team konnte mit zwei Siegen mit jeweils 3 : 2 gegen Ilfeld II und Rötha II punkten. Spielten 1 : 1 gegen Ilfeld I und verloren deutlich gegen Zscherben 0 : 4 und gegen Rötha I 0 : 6. Das brachte ihnen 7 Punkte und Platz 3 zwischen den beiden Röthaer Mannschaften. Die Gäste aus Zscherben spielten überzeugend und gewannen vier Spiele. Nur Rötha I konnte ihnen mit 4einem 3 : 3 paroli bieten.

Tabelle:			
1.	RSV Zscherben	19 : 7 Tore	13 Pkt.
2.	Röthar SV I	17 : 8 Tore	8 Pkt.
3.	SV Eula	7 : 15 Tore	7 Pkt.
4.	RöthaerSV II	13 : 10 Tore	6 Pkt.
5.	Ilfeld I	9 : 14 Tore	5 Pkt.
6.	Ilfeld II	10 : 21 Tore	3 Pkt.



Siegerehrung der 6 teilnehmenden Mannschaften

Halbfinale 5er Radball

Am 21. Juni fanden die Halbfinalspiele im 5er Radball um den Aufstieg in die erste Bundesliga statt. Die Halbfinals wurden in drei Gruppen mit jeweils fünf Mannschaften gespielt. Die Spielgemeinschaft Eula/Rötha spielte in Gruppe 3 in Worfelden (HES). Teilnehmer: Gastgeber RC Worfelden und RVW Naurod II (HES), RVI Ailingen I und RVE Sulgen I (BW), Spielgemeinschaft Eula/Rötha (SAC). Mit drei Landesmeistern, RC Worfelden, RVE Sulgen und SG Eula/Rötha war das eine starke Gruppe. In ihrem ersten Spiel gegen Naurod II hatte SG Eula/Rötha viele Torchancen. Die Angriffsspieler E. Weißer und T. Schwarzbauer trafen aber nur die Pfosten und bekamen den Ball einfach nicht im gegnerischen Tor unter. Während Naurod zweimal die Abwehr M. Hörnig und B. Schwäbl durchbrach und jedes mal ein Torerfolg hatte. War natürlich sehr ärgerlich für Eula/Rötha. So ging das Spiel 2 : 0 verloren. Im Spiel gegen den RVI Ailingen, die stark spielten, lief es für Eula/Rötha besser. Sie setzten die Ailingen Männer ganz schön unter Druck. Durch einen Abwehrfehler der Sachsen gelang den Ailingern das 1 : 0 Führungstor. Danach

verwandelte das Eula/Rötha-Team einen Eckball den E. Weißer rein gab und T. Schwarzbauer im gegnerischen Tor versenkte. Kurz vor der Halbzeitpause verschossen die Eula/Rötha-Männer noch einen 7-Meter und vergaben die 2 : 1 Chance. Auch in der zweiten Halbzeit wurden einige Torchancen von beiden Mannschaften verspielt. So blieb es beim 1 : 1 Endstand. Das dritte Spiel gegen das führende Team von Worfelden wurde 5 : 0 verloren. Die hatten schon 4 : 0 gegen Naurod und 7 : 0 gegen Sulgen gewonnen. Trotz der Umstellung des Eula/Rötha-Teams E. Weißer rückte nach hinten in die Abwehr und M. Hörnig spielte nun im Angriff, blieb der erwartete Erfolg aus. Worfelden hat in der letzten Saison in der Bundesliga gespielt und ist ein erfahrenes 5er-Team. Sehr ballsicher verschafften sie sich immer Freiräume und schlugen lange Bälle teilweise schon vom Mittelfeld in Richtung Tor, oft mit Erfolg. Einen großen Rückenhalt bot beim Eula/Rötha-Team der Tormann Kay Fritsche, der wieder mit vielen guten Torparaden die gegnerischen Schüsse abwehrte und schlimmeres verhinderte. Das letzte Spiel gegen Sulgen verlief für die Sachsen optimal. Sulgen spielte nicht so stark wie erwartet (zeigte das gesamte Turnier). Das Eula/Rötha-Team konnte endlich Tore schießen. Mit guten Spielkombinationen durchbrachen sie die Abwehr und schossen 9 Tore bei 3 Gegentoren. Obwohl die SG Eula/Rötha hier „nur“ den 4. Platz belegte, war das punkte- und tormäßig das beste Halbfinale, was sie je gespielt haben. 2013 in Wiesbaden/Naurod 3 Pkt. 5 : 12 Tore - 3. Platz, 2014 in Baunatal 3 Pkt. 3 : 8 Tore - 3 Platz, 2015 in Worfelden 4 Pkt. 10 : 11 Tore - 4. Platz. Natürlich hätten die Eula/Rötha-Männer gern den Sprung ins Finale geschafft, aber gegen die renommierten Mannschaften der alten Bundesländer ist das sehr schwer.

Tabelle Gruppe 3:

1.	RC Worfelden I	10 Pkt.	17 : 1 Tore
2.	RVI Ailingen I	8 Pkt.	11 : 3 Tore
3.	RVW Naurod II	6 Pkt.	6 : 5 Tore
4.	SG Eula/Rötha	4 Pkt.	10 : 11 Tore
5.	RVE Sulgen I	0 Pkt.	4 : 28 Tore

Der Sachsenmeister SG Eula/Rötha ist Ausrichter der Sachsenmeisterschaft im 5er Radball 2016.



Spielszene zeigt Ailingen gegen Eula/Rötha (gelb-grün), Eula/Rötha wehrt Angriff ab.

Fußballfest

Das Hoch „Bigi“ sorgte am ersten Juli-Wochenende für tropische Temperaturen zum Fußballfest der guten Tat und neben viel Sonne auch für einige Änderungen im Ablaufplan. Am Freitagabend konnten sich die „Alten Herren“ vom TuS Hainichen gegen sechs weitere Mannschaften behaupten und den Pokal holen. Bei der DJ-Night am Abend legten u. a. Tom B. und Marcapasos auf. Eine Premiere hatte unsere grün erleuchtete Longdrink-Bar, die den ganzen Abend gut besucht war. Am Samstagvormittag

fanden die Turniere der E- und D-Junioren bei tropischer Hitze statt. Beide Turniere konnten die Junioren des SV Belgershain gewinnen. Schwitzen mussten auch die Teilnehmer des Beachvolleyball-Turniers. Besser hatten es da die Radballer, die ihr Turnier in der Sporthalle Schützenhaus durchführten. Das Herrenturnier musste aber leider ausfallen. Zahlreiche Gäste fanden sich am Samstagabend zur Open-Air-Livemusik ein. Bei immer noch hohen Temperaturen spielten „Romantika“, „Leiseschrei“ und die „Fonatics“ ihre „Hitz“. Aber nicht nur musikalisch waren die Bands aktiv, sondern auch beim Spenden. So gingen von „Leiseschrei“ 75 % und von den „Fonatics“ 50 % der Gage in den Spendentopf. Am Sonntag fand das F-Junioren-Turnier und ein Tischtennisturnier statt. Aufgrund der starken Hitze um die Mittagszeit wurde das Turnier der G-Junioren abgesagt. Zum Ausklang des Festes konnte dem Myelin Projekt Leipzig e. V. ein Spendenscheck in Höhe von 1.500 Euro übergeben werden. Davon wurden 900,- Euro im Rahmen des Fußballfestes gesammelt und 100,- Euro steuerte der Gewerbeverein bei. Unser Bürgermeister Ditmar Haym sponserte ein Fass Bier. Schon am Samstagabend hatte Frank Graupner, stellvertretender Vorsitzender des Motorsportclubs Rötha, eine Spendenscheck in Höhe von 500,- Euro überreicht. Diese Summe war bei Rennveranstaltungen des MC Rötha mit der Aktion „Waschen für die gute Tat“ zusammen gekommen. Ein großes Dankeschön an alle Spender, Unterstützer und Helfer für dieses gelungene Fest. Sponsoren: Semmler-Kanaltechnik; Vattenfall; MVZ - Tumorzentrum Rötha Dres. Schwittay; Firma Horst Lemanczyk; Kosmetik Ines Gröbel; Firma Mario Szymkowiak; Bürgermeister D. Haym sponserte ein Fass Bier

Spendengeber:

MC Rötha; The Fonatics; Leiseschrei; Klasse 4b der Grundschule; Heimatverein; Gewerbeverein; viele private Spender (Spendendosen) Weiterhin danken wir den vielen Unterstützern der Tombola (z. B. Foto Geuther, Gärtnerei Scheffel, Fa. Rademacher) und den vielen Sportfreunden, die privat etwas für die Tombola zur Verfügung gestellt haben.

Torsten Klemmer
 Pressewart



Spendenübergabe an den Myelin-Projekt Leipzig e. V.: v. l. n. r. RSV-Vereinsvorsitzender Timo Müller, Katja Wuttke (Myelin-Projekt), Simone Linde (Schatzmeisterin des RSV) und Monika Blüthner (Schriftführerin des RSV)

Radball-Nachrichten

Bezirksmeisterschaft der Männer

Die Röthaer SV Radball-Männer wurden mit großem Vorsprung Bezirksmeister.

Spielberechtigt waren die ersten 5 Plätze der Bezirksliga. D. h. Röthaer SV, SV Liemehna I und II, Hohburger SV I und der KSC Leipzig V. Leider mussten arbeitsbedingt der KSC Leipzig und der Hohburger SV I kurzfristig absagen, sodass nur drei Mannschaften übrig blieben. So wurde es eher eine bescheidene Veranstaltung. Kurzerhand sprang das Röthaer Junioren-Team T. Dorczok/C. Hiller ein, um wenigstens noch eine vierte Mannschaft dabei zu haben. Sie spielten außer der Wertung und schlugen sich gar nicht schlecht bei den Männern. Sie gewannen die beiden Spiele gegen Liemehna I und II und spielten gegen ihre Vereinskameraden Hörnig/ Schwarzbauer unentschieden.

Michael Hörnig/Torsten Schwarzbauer standen schon vor Beginn der Bezirksmeisterschaft mit einem Vorsprung von 12 Punkten als Sieger fest. Dann folgte die dreier Gruppe Liemehna I 32 Pkt, Liemehna II 30 Pkt. und Hohburg I 28 Pkt. Da Hohburg I absagte, ging es nur noch um die Endplatzierung der beiden Liemehnaer Teams. Beide Teams verloren gegen Rötha 3 : 9 und 2 : 8.

Doch im Spiel untereinander gewann Liemehna II mit 2 : 1. So schoben sich Martin Siewert/Thomas Menzel an ihren Vereinskameraden Ulli Tauchnitz/Kevin Wojahn vorbei und waren glücklich über den Vize-Titel. Damit hatte zu Beginn der Bezirksliga keiner gerechnet. Ebenso glücklich waren M. Hörnig/T. Schwarzbauer, die diese Saison von ganz unten anfangen mussten und sich von der Bezirksklasse über die Bezirksliga nach oben gearbeitet haben.

Mit dem Bezirksmeistertitel haben sie den Aufstieg in die Landesliga Sachsen geschafft.

Tagestabelle:

1. Röthaer SV	27 : 5 Tore	12 Pkt.
2. SV Liemehna II	14 : 9	9
3. SV Liemehna I	14 : 11	6
4. Hohburger SV I	0 : 20	0
5. KSC Leipzig V	0 : 20	0

(Die Punkte aus der Bezirksliga wurde mitgenommen und die Punkte der Bezirksmeisterschaft dazu addiert). Das ergibt folgenden Endstand:

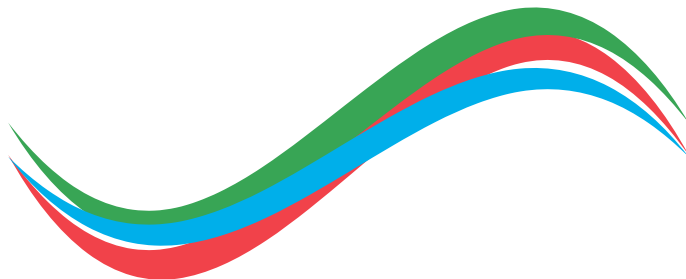
1. Röthaer SV	128 : 31 Tore	56 Pkt.
2. SV Liemehna II	69 : 61	39
3. SV Liemehna I	74 : 57	38
4. Hohburger SV I	55 : 64	28
5. KSC Leipzig V	41 : 75	20



Bezirksmeister 2015
 Röthaer SV
 M. Hörnig/T. Schwarzbauer

Sachsenmeisterschaft 5er Radball der Männer

Am 31. Mai fand in Leipzig in der kleinen Arena die Sachsenmeisterschaft im 5er Radball - 2015 statt. Der KSC Leipzig hatte sich um die Ausrichtung dieser Meisterschaft beworben. Da man für Fünfer-Radball ein Handballspielfeld benötigt, also auch eine große Halle, war die kleine Arena optimal. Die teilnehmenden Mannschaften: RSV Niederseifersdorf sowie die Spielgemeinschaften Lückersdorf/



Wiednitz, Leipzig/Freiberg, Eula/Rötha und die SG Chemie Zeitz. Die Gäste aus Sachsen/Anhalt spielten außer Konkurrenz mit. Spielgemeinschaften sind im Fünfer-Radball möglich.

Der SV Eula bildet mit dem Röthaer SV schon seit mehreren Jahren eine Spielgemeinschaft.

Nachdem sie 2012, bei ihrer ersten Teilnahme Sachsenmeister wurden und 2013/14 den 3. Platz belegten hatten sie sich einiges vorgenommen.

Mit Torhüter Kay Fritsche (Eula), der tolle Paraden zeigte und den Spielern Michael Hörnig (Rötha) und Benedikt Schwäbl (Eula) stand die Abwehr gut. Sie leiteten als Spielmacher immer wieder die Angriffe ein. Mit genauen Pässen wurden die Angreifer gut bedient. Die sich abwechselnden Angreifer Torsten Schwarzbauer (Rötha), Enrico Weißer und Loris Schäfer (Eula) sowie Peter Wallasch (Rötha) sorgten für die Torerfolge.

So gewannen sie ihre Spiele gegen Lückersdorf/Wiednitz 2 : 1, gegen Leipzig/Freiberg 2 : 0 und verloren gegen Zeitz 1 : 5.

Das Team Leipzig/Freiberg gewann gegen Niederseifersdorf 4 : 0, gegen Lückersdorf/Wiednitz 3 : 1 und gegen Zeitz 5 : 0.

Das Zeitzer Team konnte ebenfalls 3 Spiele gewinnen, verlor nur gegen Leipzig/Freiberg.

Im allerletzten Spiel des Tages, Eula/Rötha gegen Niederseifersdorf kam es drauf an. Das musste das Eula/Rötha-Team unbedingt gewinnen. Die beiden Trainer Günther Garbisch (Eula) und Alfred Weißer (Rötha) stellten die Mannschaft optimal zusammen und gaben die taktische Marschroute vor. Die Spielgemeinschaft fand immer besser zusammen. Es wurde das spannendste Spiel des Tages. Die zahlreich mitgereisten Fans von Eula und Rötha feuerten kräftig ihre Mannschaft an.

Die Niederseifersdorfer konnten dem Eula/Röthaer Druck nicht lange standhalten, obwohl sie auch Torchancen hatten. Mit guten Spielkombinationen schoß das Eula/Rötha-Team 4 Tore. Den Niederseifersdorfern gelang noch der Ehrentreffer zum 1 : 4. Mit diesem Sieg hatte das Eula/Rötha-Team seine drei Wertungsspiele gewonnen und den Sachsenmeistertitel 2015 in der Tasche.

Tageswertung mit Zeitz:

1. Leipzig/Freiberg	9 Pkt.	12 : 3 Tore
2. Zeitz a. K.	9	11 : 6
Eula/Rötha	9	9 : 7
Niederseifersdorf	3	6 : 14
Lückersd./Wiednitz	0	4 : 12

Sachsenmeisterschaft-Tabelle:

1. Eula/Rötha	9 Pkt.	8 : 2 Tore
2. Leipzig/Freiberg	6	7 : 3
3. Niederseifersdorf	3	6 : 10
4. Lückersdorf/Wiednitz	0	4 : 10

Mit dem Titelgewinn hat sich die Spielgemeinschaft Eula/Rötha für die Aufstiegsspiele zur 1. Bundesliga am 21. Juni qualifiziert.



Sachsenmeister 2015

SG Eula/Rötha - von links: P. Wallasch, B. Schwäbl, M. Hörnig, E. Weißer, T. Schwarzbauer; sitzend: K. Fritsche, Lenny, L. Schäfer

Informationen und Termine Kirchengemeinde

Gottesdienste und Veranstaltungen der Kirchengemeinde Rötha

Gottesdienste

Sonntag, 09.08.2015, 10. So. n. Trinitatis

09:00 Uhr St. Georgenkirche
Predigtgottesdienst

Sonntag, 16.08.2015, 11. So. n. Trinitatis

09:00 Uhr St. Georgenkirche
Predigtgottesdienst

Sonntag, 23.08.2015, 12. So. n. Trinitatis

09:00 Uhr St. Georgenkirche
Abendmahlsgottesdienst

Sonntag, 30.08.2015, 13. So. n. Trinitatis

14:00 Uhr St. Georgenkirche
Familiengottesdienst zum Schulanfang

Sonntag, 06.09.2015, 14. So. n. Trinitatis

Rötha Einladung zum GD
zum Straßenfest in Böhlen

unsere Treffen:

Kantorei: mittwochs - 19:00 Uhr - in Rötha

Konfirmanden: donnerstags - 15.30 Uhr in Rötha

Christenlehre

Klasse 1 - 3: dienstags - 16:00 - 17:00 Uhr

Klasse 4 - 6: mittwochs - 15:00 - 16:00 Uhr - Spiel und Spaß

16:00 - 18:00 Uhr - CL und Singen

In den Sommerferien findet kein Unterricht statt. Die erste Stunde nach den Ferien findet nach dem Schulanfängergottesdienst am 01.09.15 statt.

Junge Gemeinde: mittwochs- 18:00 Uhr in Rötha

Kaffeerunde: im August Sommerpause, im September nach Absprache

Gesprächskreis

der Frauen: Sommerpause

Fraudienst: Dienstag, 25.08.15 - 14:30 Uhr

Familien-

gesprächskreis: Dienstag, 25.08.15 - 19:30 Uhr

Kirchenmusik

Sommerlichen Orgelklängen zur abendlichen Besinnung können Sie am 12., 19. und 26. August (jeweils mittwochs) von 18.00 Uhr bis 18.30 Uhr in der Marienkirche lauschen.

Der Eintritt ist frei.

Zu einem Wandelkonzert in der St. Marienkirche und St. Georgenkirche sind Sie am Samstag, dem 22. August um 17.00 Uhr herzlich eingeladen. An den Orgeln spielen Solveig Weigel und Christopher Lichtenstein. Eintrittskarten gibt es für 8,00 Euro bzw. ermäßigt für 6,00 Euro.

Gemeindefest in Rötha

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön allen, die zum Gelingen des Röthaer Gemeindefestes beigetragen haben, sei es durch tatkräftiges Anpacken bei den Vorbereitungen, bei der Organisation, durch kulturelle Beiträge oder durch ihren Einsatz am heimischen Herd beim Kuchenbacken und Salatzubereiten. Eine große Schar Gemeindeglieder und Gäste waren trotz tropischer Temperaturen am 5. Juli gekommen und machten durch ihre Anwesenheit das Fest zu einem gelungenen Höhepunkt im Gemeindeleben.

Kanzleiöffnungszeiten:

dienstags: 10.00 - 12.00 und 14.00 - 17.30 Uhr

Telefon: 034206 54109, Fax 034206 54110

E-Mail: kg.roetha@evlks.de

Pfarrer Krebs: ist erreichbar im Ev.-Luth. Pfarramt Rötha und unter der Tel. 034206 54109

Unsere Gottesdienste - Kirchengemeinde Mölbis

vom 07.08.2015 bis 11.09.2015

X mit Abendmahl
Kigo mit Kindergottesdienst
Kk mit Kirchenkaffee

Sonntag, 09.08.2015, 10. So. n. Trinitatis

kein Gottesdienst in KG Mölbis

Sonntag, 16.08.2015, 11. So. n. Trinitatis

kein Gottesdienst in KG Mölbis

10:00 Uhr Bad Lausick
Stadtkirche St. Kilian, Sommerkirche

Sonntag 23.08.2015, 12. So. n. Trinitatis

10:00 Uhr Oelzschau
Gottesdienst

Sonntag, 30.08.2015, 13. So. n. Trinitatis

kein Gottesdienst in KG Mölbis

10:00 Uhr Borna, Martin-Luther-Platz
Open-Air GD zum Lutherfest Borna

Sonntag, 06.09.2015, 14. So. n. Trinitatis

15:00 Uhr Mölbis
Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn Kk

Christenlehre

Jeweils freitags 15:30 bis 17:00 Uhr für alle Klassen (1. - 6.) im Pfarrhaus Mölbis

Die erste Stunde nach den Sommerferien findet am Freitag, dem 11. September, 15:30 Uhr statt. Anschließend fahren wir zur Familienrüstzeit.

Konfirmanden: Jeweils freitags 17:00 bis 18:00 Uhr im Pfarrhaus Mölbis

Die erste Stunde nach den Sommerferien ist für Freitag, den 18.09.15 geplant.

Offener Gesprächskreis (ehem. „Erwachsen glauben“): - im August Sommerpause

Frauenkreise: Oelzschau im August Sommerpause (Treff bei Zimmerlings)

Mo., 07.09.15 - 14:00 Uhr (gemeinsam mit Mölbis und Trages)

Pötzschau im August Sommerpause (Treff bei Frau Oehlert)

Mi., 09.09.15 - 19:00 Uhr

Krabbelkreis für Eltern und Kinder von 0 bis 3 Jahren

(Treff im Pfarrhaus Mölbis)

Im August - Sommerpause

Mi., 02.09.15 - 16:30 Uhr

Weitere Kassenstundentermine auf den Friedhöfen

Wir bieten einen zweiten Kassenstundentermin auf folgenden Friedhöfen an:

am Montag, dem 10.08.15 von 09:00 - 10:00 Uhr in Oelzschau und von 11:15 Uhr - 12:00 Uhr in Espenhain.

Ev.-Luth. Pfarramt Mölbis, Str. der Republik 10, 04579 Espenhain, OT Mölbis

Tel.: 034347 50320, Fax: 034347 81640

E-Mail: kg.moelbis@evlks.de

Geöffnet: **montags** 9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 15.30 Uhr

13. September - Tag des Offenen Denkmals - St. Marienkirche Rötha

Der Förderverein Marienkirche e. V. lädt am Sonntag, dem 13. September um 17:00 Uhr zum Tag des Offenen Denkmals herzlich ein. Das Konzert - Polarisation: Orgel - Fagott mit Stefan Balcuina Fagott n.n., Orgel - findet in der St. Marienkirche bei freiem Eintritt statt.

Informationen für die Städte Böhlen und Rötha sowie die Gemeinde Espenhain

Apothekenbereitschaft

07.08.2015 - 11.09.2015

07.	G 2	26.	B 1
08.	R 1	27.	G 1
09.	R 1	28.	N
10.	N	29.	G 2
11.	B 2	30.	G 2
12.	P 2	31.	R 2
13.	Z 1		
14.	Z 2	01.09.	P 1
15.	B 2	02.	P 2
16.	B 2	03.	B 2
17.	N	04.	Z 1
18.	G 2	05.	Z 2
19.	R 1	06.	Z 2
20.	R 2	07.	G 1
21.	N	08.	N
22.	P 2	09.	G 2
23.	P 2	10.	R 1
24.	Z 1	11.	R 2
25.	Z 2		

B1 Galenus-Apotheke Böhlen, Röthaer Str. 5,
Tel. 034206 5900

B 2 Ahorn Apotheke Böhlen, Leipziger Str. 2
Tel. 034206 77088

R1 Stadt-Apotheke Rötha, Lessingstraße 2,
Tel. 034206 54107

R2 Apotheke am Markt, Rötha, Markt 7,
Tel. 034206 78834

P Löwen-Apotheke Pegau, Breitstraße 51,
Tel. 034296 9750

Z1 Laurentius-Apotheke Zwenkau, Pegauer Straße 15,
Tel. 034203 52155

Z2 Markt-Apotheke Zwenkau, Weinhold-Arkade 4,
Tel. 034203 54400

G1 Apotheke am Markt, Groitzsch, Tel. 034296 43708

G2 Arkaden-Apotheke, Groitzsch, Breitstraße 16,
Tel. 034296 41750

N Linden-Apotheke Neukieritzsch, Markt 3,
Tel. 034342 51381

Bereitschaftsdienst Ärzte

Bereitschaft

Montag, Dienstag, Donnerstag ab 19.00 – 7.00 Uhr

Mittwoch, Freitag ab 14.00 – 7.00 Uhr

Samstag, Sonntag ab 7.00 – 7.00 Uhr

Auskunft über den zuständigen Bereitschaftsarzt erhalten Sie unter: Tel. 0341 19292

Bei akuten, lebensbedrohlichen Zuständen:

Notarzt : Tel. 112

Krankentransport, Leitstelle Grimma:

Tel. 03437 19222

Bundesweiter einheitlicher Notruf für ärztliche Bereitschaft: Tel.

116 117

Volkshochschule Leipziger Land



Außenstelle Böhlen

(in der Stadtbibliothek)
04564 Böhlen Platz des Friedens 10
Telefon: 0151 25625492
Telefax: 03433 74463350
E-Mail: boehlen@vhsleipzigerland.de

Volkshochschule vor Ort

Leiterin der Außenstelle: **Christine Mempel**
Sprechzeit: **Dienstag 16:00 Uhr – 18:00 Uhr**

Programm Herbst

Die Planung der Kurse des **Herbstsemesters 2015** ist abgeschlossen. Nutzen Sie die Möglichkeit, sich über unsere Internetseite www.vhsleipzigerland.de über die zahlreichen Angebote in der Region zu informieren und anzumelden. Das **neue Programmheft** erhalten Sie **kostenlos** u. a. hier: Außenstelle (Stadtbibliothek), Rathaus, Kulturhaus, Leipziger Volksbank, Sparkasse und Ahorn-Apotheke.

Nutzen Sie auch die Möglichkeit, sich über unsere Internetseite www.vhsleipzigerland.de tagesaktuell zu informieren und bequem anzumelden.

Kursauswahl Böhlen

Kurstitel	Tag	Beginn	Zeit	UE*	Gebühr	Kurs-Nr.
Kultur						
Entdeckertouren nah und fern:						
Himalaja und Nepal Gelb ist eine kalte Farbe?!	Do.	08.10.15	19:00 - 20:30 Uhr	2	5,00 EUR	HC20006
Aquarellmalerei	Mo.	07.09.15	18:30 - 20:45 Uhr	18	82,80 EUR	HC20558
Gitarre für Anfänger	Di.	08.09.15	18:00 - 19:00 Uhr	24	150,00 EUR	HC20850
Gitarre für Fortsetzer	Di.	08.09.15	19:00 - 20:00 Uhr	24	150,00 EUR	HC20851
Nähen - Grundkurs	Do.	29.10.15	18:30 - 20:45 Uhr	12	48,00 EUR	HC21410
Nähen - Erweiterter Grundkurs	Do.	26.11.15	18:30 - 20:45 Uhr	12	48,00 EUR	HC21411
Gesundheit						
Beckenbodengymnastik	Di.	03.11.15	18:00 - 19:00 Uhr	16	57,60 EUR	HC30234
Pilates	Do.	03.09.15	19:00 - 20:30 Uhr	24	122,40 EUR	HC30220
Schminkworkshop	Mo.	12.10.15	18:00 - 21:00 Uhr	4	9,20 EUR	HC30007
Yoga	Mi.	02.09.15	18:15 - 19:45 Uhr	20	72,00 EUR	HC30142
Yoga	Mi.	02.09.15	20:00 - 21:30 Uhr	20	72,00 EUR	HC30143
Zumba - Fitness	Mi.	07.10.15	11:00 - 12:00 Uhr	16	72,00 EUR	HC30282
Sprachen						
Englisch Einsteigerkurs	Mi.	28.10.15	19:45 - 21:15 Uhr	20	62,00 EUR	HC40669
Englisch Wiederauffrischung	Mo.	26.10.15	18:00 - 19:30 Uhr	30	153,00 EUR	HC40613
Englisch für Senioren - Anfänger	Mo.	21.09.15	10:00 - 11:30 Uhr	30	93,00 EUR	HC40640
English talk am Nachmittag für Jungebliebene	Di.	29.09.15	15:00 - 16:30 Uhr	30	93,00 EUR	HC40679
Englisch Konversation für Wiedereinsteiger	Fr.	18.09.15	18:30 - 20:00 Uhr	30	153,00 EUR	HC40695
Französisch Einsteigerkurs	Mi.	04.11.15	18:00 - 19:30 Uhr	20	62,00 EUR	HC40821
Französisch für die Reise	Mi.	04.11.15	16:30 - 18:00 Uhr	30	93,00 EUR	HC40828
Italienisch für die Reise	Do.	29.10.15	18:00 - 19:30 Uhr	30	93,00 EUR	HC40924
Spanisch Einsteigerkurs	Fr.	30.10.15	18:00 - 19:30 Uhr	20	62,00 EUR	HC42238
Spanisch für Senioren - Anfänger	Fr.	18.09.15	10:00 - 11:30 Uhr	30	93,00 EUR	HC42228
Computer						
Fit mit dem eigenen Laptop	Mo.	21.09.15	18:00 - 19:30 Uhr	24	122,40 EUR	HC50111
Fit mit dem eigenen Laptop für aktive Senioren	Mo.	21.09.15	16:00 - 17:30 Uhr	24	122,40 EUR	HC50116

* Der Kursumfang ist in Unterrichtsstunden (UE) angegeben.

Wenn Sie an einem Kurs teilnehmen möchten, ist eine **Anmeldung bis zu zwei Wochen vor Kursbeginn** erforderlich! Sie ist **persönlich, schriftlich** (per Post, Fax, E-Mail) oder **über die Homepage** der VHS möglich. Telefonisch können Sie einen Platz reservieren.

Einladung zum SemesterAUFTAKT

Der Semesterauftakt Herbst 2015 findet am **Freitag, dem 28.08.2015 ab 18:00 Uhr** in unserer Geschäftsstelle **Markkleeberg Am Festanger 1** statt. Unter dem Motto „American Dreams“ erleben unsere Gäste einen amerikanischen Abend mit Line Dance, Fotos von den Rocky Mountains, ... und einem zünftigen Barbecue.

Der Eintritt ist frei. Wir freuen uns auf Sie!

Internationale Tour zum Störmtaler See



Auf den Spuren der Braunkohle...

am 19.8. – 21.8.2015

(im Rahmen der Südraumlegenden)

Wir hegen uns auf die Spuren des Braunkohlebaus im Südraum Leipzig. So werden die Abraumhalde Trages, die Ausstellung in der Orangerie Mülbis, der Störmtaler See mit der Insel Vineta, der Bergbau-Technik Park und das Dorf Driiskau-Muckern besucht. Alle diese Orte sind mit der Kohle in Verbindung und so gibt es Führungen und Gespräche mit Zeitzeugen, so dass die Südraumlegenden lebendig werden. Aber auch der Naturraum der Braunkohlefolgelandschaft wird erkundet, wir erleben eine Führung zu Flora und Fauna. Sport und Spiel kommen nicht zu kurz.

Wir werden am Bauspielplatz, gehen baden und machen eine Bootstour. Übernachten werden wir beide Nächte im Jugendhaus „NO NAME“ in Großpössa.

Wir starten in Bad Lausick an der Fahrradwerkstatt, welche für Asylsuchende eingerichtet ist. Auf der Tour können Jugendliche verschiedener Herkunft – Einheimische und Zugewanderte – zusammenkommen. Unterwegs gibt es Zeit für Erlebnis und Begegnung. Eingeladen sind Jugendliche ab 13 Jahre – gleich welcher Herkunft

Anmeldung bei Roberto Weber,
Jugendclub „NO NAME“ Tel. 034297 140114
oder r.wöbere@jc-gp.de

Andreas Rauhut,
Flexibles Jugendmanagement: Tel. 0177 – 508 5009
oder andreas.rauhut@fjm-ikleipzig.de



Förderung durch
das Jugendamt



Tourenplan

Tag 1

Start:

- 12:00 Uhr Fahrradwerkstatt Bad Lausick
- Halde Trages - Orangerie Mülbis (Besuch der Ausstellung und Essenspause) - (16 km)
- Bauspielplatz Großpössa - 16 km - Abendessen und Lagerfeuer, Übernachtung im Jugendclub „NO NAME“

Tag 2

- Großpössa - Bergbau Technik Park (8 km)
- Störmtaler See (Rundfahrt)
- Vineta (die verschwundene Stadt)
- Bootstour - Badestrand Lagovida
- Driiskau Muckern
- Bauspielplatz Großpössa (18 km)
- Abendessen und Übernachtung im Jugendclub „NO NAME“

Tag 3

- Großpössa - Oberholz Botanischer Garten - Bauspielplatz - Mittagessen
- Abschluss (ggf. Rückfahrt per Bahn nach Bad Lausick)

Teilnehmerbeitrag: 10,00 EUR

Mitzubringen sind: Regenkleidung, Fahrradtasche, Schlafsack, Trinkflasche, kl. Musikinstrumente

23. Schlesiertreffen in Frohburg am 29.08.2015

Heimatkreisgemeinschaft Militsch - Trachenberg Heimatgruppe Trachenberg

Die Trachenberger Heimatgruppe lädt am 29. August 2015 um 10.00 Uhr nach Frohburg ins „Schützenhaus“ ein. Herzlich Willkommen sind Schlesier, ihre Nachkommen aber auch Bürger, die sich für das Schlesierland interessieren. Also ein Kommen lohnt sich, ein Gesprächspartner aus der alten oder neuen Heimat ist auf jeden Fall dabei und ein jeder erhält einen Sitzplatz. Das Frohburger „Schützenhaus“ ist gut für Speis und Trank vorbereitet.

Erwin Galisch vom sächsischen Landesverband der Schlesier hat sein Kommen zugesagt. Ein kleines Kulturprogramm ist auch dabei. Mundartsprecher Günter Wosniak spricht zu uns über die schlesische Heimat in Gedichtform. Auch die Ahnentafel kann bei so viel Teilnehmer mit Christina Janietz erweitert werden. Auf dem Klavier unterhält uns der 11-jährige Schüler, Richard. Auf Großleinwand wird von unserer 5-tägigen Busreise eine DVD (25 Min.) über den Kreis Militsch-Trachenberg, Breslau mit Oderschiffahrt und Kurorte im Glatzer Bergland gezeigt.

Das gesellige Beisammensein beginnt, wenn die Trompetenklänge von Walter Bartnick und Reinhard Tost um 10.00 Uhr im Schützenhaus Frohburg ertönen.

Busreise vom 22. bis 26. Juni 2015 auf DVD zum Heimattreffen.

Helmut Lietsch
Streitwalder Str. 1 D
04654 Frohburg
Tel. 034348 51067
Fax 034348 60539